Nummer 21
25. Mai 2023
Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT DER GEMEINDE EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT

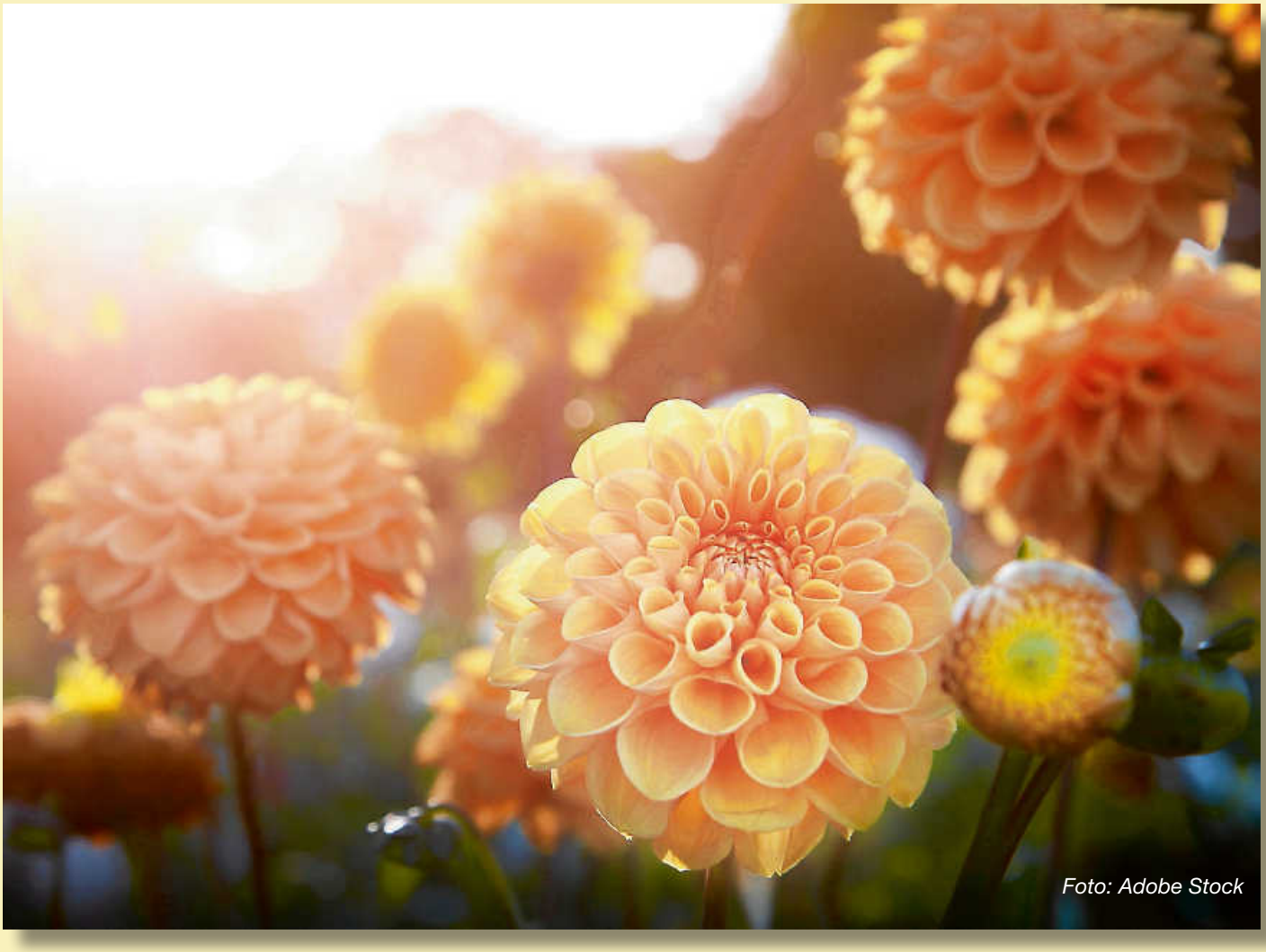


Foto: Adobe Stock

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat wünschen ein gesegnetes und erholsames Pfingstwochenende!

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 07232 3811-0
Telefax 07232 3811-29

gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger hottinger@eisingen-enzkreis.de	3811-10
Vorzimmer, Sekretariat	Petra Grube grube@eisingen-enzkreis.de	3811-11
Hauptamt	Nick Lamprecht lamprecht@eisingen-enzkreis.de	3811-20
Bürgerbüro		
Rentenanträge Fundbüro, Abfallentsorgung	Nora Rapp rapp@eisingen-enzkreis.de	3811-22
Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt,	Annerose Rolli rolli@eisingen-enzkreis.de	3811-23
Öffentlichkeitsarbeit Geschäftsstelle Gemeinderat	Sarah Grimm grimm@eisingen-enzkreis.de	3811-24
Beschaffungen Öffentlichkeitsarbeit	Jennifer Krammerbauer krammerbauer@eisingen-enzkreis.de	3811-25
Ordnungsamt Gewerbeamt	Alena Hildwein hildwein@eisingen-enzkreis.de	3811-26
Standesamt Friedhofsverwaltung	Manuela Kaucher kaucher@eisingen-enzkreis.de	3811-27
Bauamt	Stefan Gräßle graessle@eisingen-enzkreis.de Fabienne Hanser hanser@eisingen-enzkreis.de	3811-30 3811-32
Liegenschafts-verwaltung	Thomas Frommann frommann@eisingen-enzkreis.de	3811-33
Bauhof	Leiter: Roland Nagel nagel@eisingen-enzkreis.de	0172 6189218
Wassermeister (nur bei Notfällen der Wasserversorgung)	Marko Korinth korinth@eisingen-enzkreis.de	0173 2617566
Waldpark-Kindertagesstätte	Leiterin: Tatjana Kerbel waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de	81866
Schülerhort Villa Bergäcker	Leiterin: Silvana Mede villa.bergaecker@eisingen-enzkreis.de	8099915
Bücherei Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr		383539

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für **Eisingen** zuständige Nummer lautet: 116 117
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim Tel. 116 117
Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117
In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr -

Samstag, 27.05.2023
Central-Apotheke Pforzheim, Westl. Karl-Friedrich-Str. 32, 75172 Pforzheim
Tel. 07231/106064

Sonntag, 28.05.2023 (Pfingstsonntag)
Heynlin-Apotheke Stein, Königsbacher Str. 26, 75203 Königsbach-Stein
Tel. 07232/311136

Montag, 29.05.2023 (Pfingstmontag)
Stadt-Apotheke Pforzheim, Westl. Karl-Friedrich-Str. 23, 75172 Pforzheim
Tel. 07231/1543600

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/DRK	07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein	07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim	07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum	07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker	07041 15-1
Centralklinik Pforzheim	07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg	07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste	110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	07231 308-0
Diakonie Pforzheim - Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim u. auch i. d. Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48 - Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter	Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim	07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen - Kreisseniorenrat e.V. -	07231 32798
DRK-Wohnberatung Enzkreis oder per E-Mail an wohnraumberatung-beratung-enzkreis@drk-pforzheim.de	07231/373236
EnBW Regionalzentrum Nordbaden Zentrale in Ettlingen	07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH Ettlingen, Nobelstr. 18	07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom	0800 3629477
- Erdgas	0180 2056229
Beratungsservice	07041 961033-0
Bezirkszentrum Enzberg Servicetelefon Erdgas	0800 9999966 07243 216216
Kabelfernsehen: Kabel BW (Waldpark u. Dorf)	0221 46619100

Amtliche Bekanntmachungen

Abgabetermine der Texte für das Mitteilungsblatt

Abgabetermin für die KW 22/2023
ist am Freitag, 26.05.2023, um 10 Uhr.

Abgabetermin für die KW 23/2023
ist am Freitag, 02.06.2023, um 10 Uhr.

Wir bitten um Beachtung! Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) hat der Gemeinderat Gemeinde Eisingen am 17.05.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

Die Gemeinde Eisingen erhebt für öffentliche Leistungen, die sie auf Veranlassung oder im Interesse Einzelner vornimmt, Gebühren nach dieser Satzung (Verwaltungsgebühren), soweit nicht Bundesrecht oder Landesrecht etwas anderes bestimmen. Unberührt bleiben Bestimmungen über Verwaltungsgebühren in besonderen Gebührensatzungen der Gemeinde.

§ 2 Gebührenfreiheit

(1) Verwaltungsgebühren werden nicht erhoben für öffentliche Leistungen, die folgende Angelegenheiten betreffen:

a) Gnadensachen,

b) das bestehende oder frühere Dienstverhältnis von Beschäftigten des öffentlichen Dienstes,

c) die bestehende oder frühere gesetzliche Dienstpflicht oder die bestehende oder frühere an Stelle der gesetzlichen Dienstpflicht geleistete Tätigkeit,

d) Prüfungen, die der beruflichen Aus- und Weiterbildung dienen, mit Ausnahme von Prüfungen zur Notenverbesserung,

e) Leistungen geringfügiger Natur, insbesondere mündliche und einfache Auskünfte, soweit bei schriftlichen Auskünften nicht durch diese Satzung etwas anderes bestimmt ist,

f) die behördliche Informationsgewinnung,

g) Verfahren, die von der Gemeinde/Stadt ganz oder überwiegend nach den Vorschriften der Abgabenordnung durchzuführen sind, mit Ausnahme der Entscheidung über Rechtsbehelfe.

(2) Von der Entrichtung der Verwaltungsgebühren sind, soweit Gegenseitigkeit besteht, befreit:

a) das Land Baden-Württemberg,

b) die landesunmittelbaren juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die nach den Haushaltsplänen des Lands für Rechnung des Lands verwaltet werden,

c) die Gemeinden, Landkreise, Gemeindeverbände und Zweckverbände sowie Verbände der Regionalplanung in Baden-Württemberg.

Die Befreiung tritt nicht ein, soweit die in Satz 1 Genannten berechtigt sind, die Verwaltungsgebühren Dritten aufzuerlegen oder sonst auf Dritte umzulegen.

(3) Weitere spezialgesetzliche Gebührenbefreiungstatbestände bleiben unberührt.

§ 3 Gebührenschuldner

(1) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühren und Auslagen ist derjenige verpflichtet,

1. dem die öffentliche Leistung zuzurechnen ist,
2. der die Gebühren- und Auslagenschuld der Gemeinde/Stadt gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat,
3. der für die Gebühren- und Auslagenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(2) Mehrere Gebühren- und Auslagenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 4 Gebührenhöhe

(1) Die Höhe der Verwaltungsgebühren richtet sich nach dem dieser Satzung beigefügten Gebührenverzeichnis. Das Gebührenverzeichnis ist Bestandteil der Satzung. Für öffentliche Leistungen, für die im Gebührenverzeichnis weder eine Verwaltungsgebühr bestimmt noch Gebührenfreiheit vorgesehen ist, ist eine Gebühr von 5,00 Euro bis 10.000,00 Euro zu erheben.

(2) Ist eine Verwaltungsgebühr innerhalb eines Gebührenrahmens zu erheben, bemisst sich ihre Höhe nach dem Verwaltungsaufwand sowie nach der wirtschaftlichen oder sonstigen Bedeutung für den Gebührenschuldner zum Zeitpunkt der Beendigung der öffentlichen Leistung.

(3) Ist eine Verwaltungsgebühr nach dem Wert des Gegenstands zu berechnen, so ist der Verkehrswert zur Zeit der Beendigung der Leistung maßgebend. Der Gebührenschuldner hat auf Verlangen den Wert des Gegenstands nachzuweisen. Bei Verweigerung oder ungenügender Führung des Nachweises hat die Behörde den Wert auf Kosten des Gebührenschuldners zu schätzen. Sie kann sich hierbei Sachverständiger bedienen.

(4) Wird der Antrag auf Erbringung einer öffentlichen Leistung abgelehnt, wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von einem Zehntel bis zum vollen Betrag der Gebühr, mindestens 15,00 Euro, erhoben. Wird der Antrag ausschließlich wegen Unzuständigkeit abgelehnt, wird keine Gebühr erhoben. Eine Gebühr kann in Fällen nach Satz 1 nicht erhoben werden, wenn die Erbringung der öffentlichen Leistungen nach Umweltverwaltungsgesetz (UVwG) erfolgen sollte.

(5) Wird der Antrag auf Erbringung einer öffentlichen Leistung, mit dessen sachlicher Bearbeitung begonnen ist, vor Erbringung der öffentlichen Leistung zurückgenommen oder unterbleibt die öffentliche Leistung aus sonstigen, vom Schuldner zu vertretenden Gründen, so wird je nach dem Stand der Bearbeitung ein Zehntel bis zur Hälfte der vollen Gebühr erhoben. Die Mindestgebühr beträgt 15,00 Euro. Eine Gebühr kann in Fällen nach Satz 1 nicht erhoben werden, wenn die Erbringung der öffentlichen Leistungen nach Umweltverwaltungsgesetz (UVwG) erfolgen sollte.

§ 5 Entstehung der Gebühr

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Beendigung der öffentlichen Leistung.

(2) Bei Zurücknahme eines Antrags nach § 4 Abs. 5 dieser Satzung entsteht die Gebührenschuld mit der Zurücknahme, in den anderen Fällen des § 4 Abs. 4 Satz 1 dieser Satzung mit der Beendigung der öffentlichen Leistung.

§ 6 Fälligkeit, Zahlung

(1) Die Verwaltungsgebühr wird durch schriftlichen oder mündlichen Bescheid festgesetzt und ist mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Schuldner fällig.

(2) Die Erbringung einer öffentlichen Leistung, die auf Antrag erbracht wird, kann von der Zahlung eines Vorschusses oder von der Leistung einer Sicherheit bis zur Höhe der voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen abhängig gemacht werden. Dem Antragsteller ist eine angemessene Frist zur Zahlung des Vorschusses oder zur Leistung der Sicherheit zu setzen. Die Gemeinde Eisingen kann den Antrag als zurückgenommen behandeln, wenn die Frist nicht eingehalten wird und der Antragsteller bei der Anforderung des Vorschusses oder der Sicherheitsleistung hierauf hingewiesen worden ist.

(3) Ausfertigungen, Abschriften sowie zurückzugebende Urkunden, die aus Anlass der öffentlichen Leistung eingereicht worden sind, können bis zur Bezahlung der festgesetzten Gebühren und Auslagen zurückbehalten werden.

§ 7 Auslagen

(1) In der Verwaltungsgebühr sind die der Gemeinde Eisingen erwachsenen Auslagen inbegriffen. Übersteigen die Auslagen das übliche Maß erheblich, werden sie gesondert in der tatsächlich entstandenen Höhe festgesetzt. Dies gilt auch dann, wenn für eine öffentliche Leistung keine Gebühr erhoben wird.

(2) Auslagen nach Absatz 1 Satz 2 sind insbesondere

a) Gebühren für Telekommunikation

b) Reisekosten

c) Kosten öffentlicher Bekanntmachungen

d) Vergütungen für Zeugen und Sachverständige sowie sonstige Kosten der Beweiserhebung

e) Vergütungen an andere juristische oder natürliche Personen für Leistungen und Lieferungen

f) Kosten der Beförderung und Verwahrung von Personen und Sachen.

(3) Auf die Erstattung von Auslagen sind die für Verwaltungsgebühren geltenden Vorschriften entsprechend anzuwenden. Der Anspruch auf Erstattung der Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrags.

§ 8 Schlussvorschriften

(1) Diese Satzung tritt am 01.07.2023 in Kraft.

(2) Zu gleicher Zeit treten die Verwaltungsgebührenordnung vom 16.07.1997, zuletzt geändert am 01.01.2002 und alle sonstigen dieser Satzung entsprechenden oder widersprechenden Vorschriften außer Kraft.

GEMEINDE EISINGEN ENZKREIS

Sascha-Felipe Hottinger
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung erlassenen Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger,
75239 Eisingen, Talstraße 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Gebührenverzeichnis
Verwaltungsgebühren
Ab 01.07.2023

Gebührenverzeichnis
Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung

Lfd. Nr.	Amtshandlung	Gebühr in €
1.	**Allgemeine Verwaltungsgebühr** (§ 4 Abs. 1 Satz 3 der Satzung)	5,00 bis 2500,00 €
2.	**Anträge**	
2.1	Bearbeitung von mündlichen und schriftlichen Anträgen, Erklärungen, Gesuchen und dergl., die von der Gemeinde nicht in eigener Zuständigkeit zu bescheiden sind, soweit die Mitwirkung der Gemeinde nicht vorgeschrieben oder angeordnet ist:	5,00 bis 100,00 €
2.2	Ablehnung eines Antrags usw. (§ 4 Abs. 4 Satz 1 der Satzung): bei Unzuständigkeit gebührenfrei	$^{1}/_{10}$ bis volle Gebühr, mindestens 20,00 €
2.3	Zurücknahme eines Antrags:	$^{1}/_{10}$ bis ½ der vollen Gebühr, mindestens 20,00 €
3.	**Auskünfte insbesondere aus Akten und Büchern oder Einsichtnahme in solche** (mündliche Auskünfte sind gebührenfrei):	5,00 bis 50,00 €
4.	**Befreiung** (Ausnahmebewilligung, Dispens) von gesetzlichen Vorschriften oder gemeindlichen Bestimmungen:	10,00 bis 250,00 €
5.	**Beglaubigung, Bestätigungen**	
5.1	Amtliche Beglaubigung von Unterschriften, Handzeichen und Siegeln: Werden mehrere Unterschriften gleichzeitig in einer Urkunde beglaubigt oder wird die Unterschrift einer Person mehrfach auf verschiedenen Urkunden, aber aufgrund eines gleichzeitig gestellten Antrags beglaubigt, so kommt nur für die erste Unterschrift die volle Gebühr, für jede weitere die Hälfte der für die erste erhobenen Gebühr zum Ansatz.	3,00 bis 200,00 €
5.2	Amtliche Beglaubigung der Übereinstimmung von Abschriften, Auszügen, Niederschriften, Ausfertigungen, Fotokopien usw. aus amtlichen Akten oder privaten Schriftstücken mit der Urschrift je Seite:	2,00 bis 5,00 €, mindestens 2,00 €
5.3	Bestätigung der Übereinstimmung von Abschriften, Auszügen, Niederschriften, Ausfertigungen, Fotokopien usw. aus amtlichen Akten oder privaten Schriftstücken mit der Urschrift je Seite:	2,00 bis 5,00 €, mindestens 2,00 €
5.4	Wird die Abschrift, Ausfertigung, Fotokopie usw. von der Gemeinde/Stadt selbst hergestellt, so kommen die Schreibgebühren (Nr. 9) hinzu.	
6.	**Bescheinigungen**	
6.1	Bestätigungen, Zeugnisse, Atteste, Ausweise aller Art (auch Zweit- und Mehrfertigungen, soweit nichts anderes bestimmt ist):	2,00 bis 50,00 €
6.2	Gebührenfrei sind Bestätigungen, die die Gemeinde/Stadt für den Empfang und die Verwendung von Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke im Sinne des Einkommen- und Körperschaftssteuerrechts (z. B. §§ 10 b EStG, 9 Nr. 3 KStG) ausstellt (Spendenbescheinigungen).	
7.	**Genehmigungen, Erlaubnisse, Zulassungen,** Konzessionen, Bewilligungen und dergl. aller Art, soweit nichts anderes bestimmt ist:	10,00 bis 500,00 €
8.	**Rechtsbehelfe** (Widerspruch, Einspruch in Wahlanfechtungsverfahren, Gegenvorstellung, usw.):	
8.1	wenn die Rechtsbehelfe im Wesentlichen als unzulässig oder unbegründet zurückgewiesen werden oder wenn die Gebühr einem Gegner auferlegt werden kann, der die angefochtene Verfügung oder Entscheidung beantragt hat:	10,00 bis 250,00 €
8.2	bei Zurücknahme der Rechtsbehelfe, wenn kein Grund vorliegt, von einem Gebührenansatz abzusehen (§ 4 Abs. 4 Satz 3 der Satzung).	$^{1}/_{10}$ bis ½ der Gebühr nach 8.1, mindestens 5,00 €
9.	**Schreibgebühren**	
9.1	Ausfertigungen und Abschriften oder Auszüge aus Akten, Protokollen von öffentlichen Verhandlungen, amtlichen Büchern, Registern usw. (sofern sie nicht durch Ablichtung hergestellt wurden), die auf Antrag erteilt werden, je angefangene Seite DIN A4 (der Ausfertigungs- und Beglaubigungsvermerk wird mitgerechnet).	
9.1.1	für Schriftstücke, die in deutscher Sprache abgefasst sind:	5,00 €
9.1.2	für Schriftstücke, die in fremder Sprache abgefasst sind:	10,00 €
9.1.3	Für Schriftstücke in tabellarischer Form, Verzeichnisse, Listen, Rechnungen, Zeichnungen, wissenschaftliche Texte wird die Schreibgebühr nach dem Zeitaufwand berechnet, der zur Herstellung benötigt wird. Sie beträgt für jede angefangene Viertelstunde:	7,50 €
9.2	Für Ablichtungen (Fotokopien) und mittels Textautomat erstellte Mehrstücke werden erhoben:	
9.2.1	bei einem Format bis zu DIN A4 für die erste Seite:	1,00 €

Gebührenverzeichnis
Verwaltungsgebühren
Ab 01.07.2023

	für jede weitere Seite:	1,00 €
9.2.2	bei einem größeren Format für die erste Seite:	2,00 €
	für jede weitere Seite:	2,00 €
10.	**Baugesetzbuch** Die Ausstellung eines Negativzeugnisses nach § 28 Abs. 1 BauGB (Nichtausübung oder Nichtbestehen des Vorkaufsrechts) ist gebührenfrei.	
11.	**Bauordnungsrecht**	
11.1	Bestätigung des Zeitpunkts des Eingangs der vollständigen Bauvorlagen im Kenntnisgabeverfahren (§ 53 Abs. 5 Nr. 1 LBO):	0,5 vom Tausend der Baukosten bzw. Abbruchkosten, mindestens 25,00 €
11.2	Mitteilung nach § 53 Abs. 6 LBO:	Wie 11.1
11.3	Benachrichtigung der Angrenzer und Nachbarn (§ 55 LBO):	5,00 € je zu benachrichtigendem Angrenzer, mindestens 25,00 €
12.	**Bestattungsrecht**	
12.1	Ausstellung eines Leichenpasses (§§ 44 und 45 Bestattungsgesetz):	25,00 €
12.2	Unbedenklichkeitsbescheinigung für Feuerbestattung (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 Bestattungsverordnung):	10,00 €
13.	**Feiertagsrecht**	
13.1	Befreiung von verbotenen Tätigkeiten während des Hauptgottesdienst (§§ 7 Abs. 2, 12 Abs. 1 Feiertagsgesetz)	10,00 € - 50,00 €
13.2	Befreiung vom Tanzverbot an bestimmten Feiertagen (§§ 11,12 Abs.1 Feiertagsgesetz)	
13.2.1	Pro Tag, an dem Tanzveranstaltungen von 3:00 Uhr bis 24:00 Uhr verboten sind.	25,00 € - 100,00 €
13.2.2	Pro Tag, an dem Tanzveranstaltungen während des ganzen Tages verboten sind.	50,00 € - 200,00 €
14.	**Fischereischeine**	
14.1.1	Jahresfischereischein:	15,00 €
14.1.2	Fischereischein auf Lebenszeit:	30,00 €
14.1.3	Jugendfischereischein:	10,00 €
14.2	Einziehung der Fischereiabgabe (§§ 35, 36 FischG) bei Fischereischeinen auf Lebenszeit (die erstmalige Einziehung ist gebührenfrei):	15,00 €
15.	**Fundsachen** Aufbewahrung einschließlich Aushändigung an den Verlierer, Eigentümer oder Finder	
15.1	Bei Sachen bis zu 500,00 € Wert:	2 % des Werts, mindestens jedoch 3,00 €
15.2	Bei Sachen über 500,00 € Wert:	2 % von 500,00 € und 1 % des Mehrwerts
16.	**Gewerbesachen**	
16.1	Erteilung einer Empfangsbescheinigung (§ 15 Abs. 1 GewO):	20,00 €
16.2	Erteilung von Auskünften aus der Gewerbedatei:	10,00 €
17.	**Geschäftsstelle des Gutachterausschusses**	
17.1	Auskunft aus der Kaufpreissammlung	2,50 € - 50,00 €
17.2	Auskunft über Bodenrichtwerte	2,50 € - 50,00 €
18.	**Amtshandlungen im Kirchenaustrittsverfahren,** je Person:	25,00 €
19.	**Melderecht**	
19.1	Auskünfte aus dem Melderegister	
19.1.1	einfache Auskunft (§ 44 BMG):	10,00 €
19.1.2	elektronische einfache Auskunft über das Meldeportal (§ 49 Abs. 3 BMG i. V. m. § 5 Abs. 1 Satz 4 BW AGBMG):	5,00 €
19.1.3	erweiterte Auskunft (§ 45 BMG):	15,00 €
19.1.4	Gruppenauskunft (§§ 46, 50 Abs. 1, 2 und 3 BMG):	3,00 € jeweils für jede Person, auf die sich die Auskunft erstreckt
19.1.5	Gruppenauskunft nach Nr. 20.1.4, die mit Hilfe der automatischen Datenverarbeitung gegeben wird	30,00 bis 3.500,00 €

Gebührenverzeichnis
Verwaltungsgebühren
Ab 01.07.2023

19.2	Ausstellung einer Wählbarkeitsbescheinigung (§ 10 Abs. 4 KomWG):	15,00 €
19.3	Sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde	
19.3.1	Einfache schriftliche Meldebescheinigung (§ 18 Abs. 1 Satz 2 BMG) je Bescheinigung:	5,00 €
19.3.2	Erweiterte schriftliche Meldebescheinigung (§ 18 Abs. 2 BMG) je Bescheinigung:	10,00 €
19.3.3	Sonstige Bescheinigungen der Meldebehörde je Bescheinigung (werden mehrere gleichlautende Bescheinigungen gleichzeitig beantragt, so ermäßigt sich die Gebühr für jede weitere Bescheinigung auf die Hälfte):	5,00 bis 10,00 €
19.4	Sonstige Amtshandlungen der Meldebehörde:	5,00 bis 250,00 €
19.5	**Gebührenfrei** sind insbesondere:	
19.5.1	die Bearbeitung einer Meldung oder Anzeige sowie die Meldebestätigung (§ 24 Abs. 2 BMG)	
19.5.2	die Auskunft an den Betroffenen (§ 10 BMG)	
19.5.3	die Berichtigung und Ergänzung des Melderegisters (§§ 12 und 6 Abs. 1 Satz 1 BMG)	
19.5.4	die Löschung von Daten und Hinweisen (§§ 14 und 15 BMG)	
19.5.5	die Unterrichtung des Betroffenen über die zu seiner Person erteilten erweiterten Melderegisterauskünfte (§ 45 Abs. 2 BMG)	
19.5.6	die Einrichtung von Übermittlungssperren nach § 36 Abs. 2, § 42 Abs. 3 Satz 2 und § 50 Abs. 5 BMG) sowie von Auskunftssperren nach § 51 BMG und bedingten Sperrvermerken nach § 52 BMG	
19.5.7	die Abgabe von Erklärungen nach § 44 Abs. 3 Satz 2 BMG	
19.5.8	Datenübermittlungen und Auskünfte zwischen den Meldebehörden nach § 33 BMG	
19.5.9	Datenübermittlungen und Auskünfte an andere öffentliche Stellen im Inland nach § 34 BMG	
19.5.10	die Auskunft an den Wohnungsgeber nach § 50 Abs. 4 BMG	
20.	**Straßenrechtliche Sondernutzung** Erteilung der Erlaubnis zur Benutzung einer Straße über den Gemeingebrauch hinaus:	10,00 bis 250,00 €
21.	**Gaststättenrecht**	
21.1	Gestattungen gemäß § 12 GastG bis zu 4 Tagen	20,00 € je Tag
21.2	Verkürzung der Sperrzeit an einzelnen Tagen für einzelne Betriebe	20,00 € je Stunde
22.	**Landesinformationsfreiheitsgesetz** Zurverfügungstellen von Informationen (einschließlich Vorbereitungsarbeiten) durch schriftliche Auskünfte oder auf sonstigem Wege bei:	
22.1	mehr als geringfügigem Bearbeitungsaufwand (0,5 bis 3 Stunden):	20,00 €
22.2	erheblichem Bearbeitungsaufwand (3 bis 8 Stunden):	60,00 €
22.3	außergewöhnlich hohem Bearbeitungsaufwand (mehr als 8 Stunden)	100,00 €
22.4	Zurverfügungstellen von Informationen in sonstiger Weise z. B. Abschrift, Ausfertigung, Fotokopie usw. Werden diese von der Gemeinde/Stadt selbst hergestellt, so kommen ggf. die Schreibgebühren (Nr. 9) oder andere Auslagen hinzu.	10,00 €
23.	**Standesamt** Gebührenpflichtige Tatbestände § 7 Abs. 2 Satz 2 Gesetz zur Ausführung des Personenstandsgesetzes	
23.1	Eheschließungen unter freiem Himmel	120,00 €
23.2	Eheschließungen in sonstigen Einrichtungen (außerhalb des Standesamts)	50,00 €

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.

!

Aus dem Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung vom 17.05.2023

In der letzten Sitzung des Gemeinderats wurden folgende Themen behandelt. Detailinformationen können aus den jeweiligen Sitzungsvorlagen entnommen werden, die im Ratsinformationssystem zu finden sind.

TOP 4
Maßnahme „Sanierung der Ortsdurchfahrt L621“
Vorstellung der Entwurfsplanung
- Beratung und Beschlussfassung -
Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung, außer der Gestaltung der Gehwege sowie der Bushaltestellen, zu. Die Gestaltung der Gehwege sowie der Bushaltestellen soll in einer der darauffolgenden Sitzungen behandelt werden.

TOP 5
Antrag der Fraktion „Gemeinsam für Eisingen e.V.“
Errichtung einer Arbeitsgruppe „Wasserversorgung Eisingen“
- Beratung und Beschlussfassung -
Der Gemeinderat beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe „Wasserversorgung Eisingen“ unter Beteiligung der Verwaltung und der Fraktionen. Ergänzend wird Herr Ulrich Waibel aus Eisingen in diese Gruppe integriert.

TOP 6
Einrichtung einer Arbeitsgruppe für die Freizeitfläche „Alter Sportplatz“ im Waldpark
- Beratung und Beschlussfassung -
Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung einer temporären Arbeitsgruppe zur Erarbeitung von Gestaltungsvorschlägen der Freizeitfläche „Alter Sportplatz“.
Mitglieder der Arbeitsgruppe sind
- der Bürgermeister als Vorsitzender der Arbeitsgruppe
- je ein Vertreter der Gemeinderatsfraktionen
- sechs Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene aus der Gemeinde Eisingen sowie
- anlassbezogene Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung Eisingen.

TOP 7
Vergabe Bezeichnung Interims-KiTa
- Beratung und Beschlussfassung -
Der Gemeinderat beschließt die Benennung der bisher als „Interims-KiTa“ bezeichneten Einrichtung als „Kindertagesstätte Fuchsbau“.

TOP 8
Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung mit Gebührenverzeichnis
- Beratung und Beschlussfassung -
1. Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung aus der öffentlichen Anlage 4.
2. Der Gemeinderat beschließt die Neufassung des Gebührenverzeichnisses aus der öffentlichen Anlage 5.

TOP 9 Baugesuche
- jeweils Beratung und Beschlussfassung -

TOP 9 Nr. 9.1
Errichtung einer Garage, Hirtenstraße 25, Flst.Nr. 216
Der Gemeinderat stimmt der beantragten Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 216 zu.

TOP 9 Nr. 9.2
Errichtung einer Dachgaube und Dachverlängerung, Untere Weinbergstr. 51, Flst.Nr. 8087
Der Gemeinderat stimmt der Errichtung einer Dachgaube und Dachverlängerung auf dem Grundstück Flst.Nr. 8087 zu.

TOP 9 Nr. 9.3
Errichtung von 3 Reihenhäusern, Weberstraße, Flst.Nr. 697/2
Der Gemeinderat stimmt den beantragten Reihenhäusern auf dem Grundstück Flst.Nr. 697/2 zu.

TOP 9 Nr. 9.4
Errichtung eines Abstellraums mit Stellplatz, Killesrainstraße, Flst.Nr. 388
Der Gemeinderat stimmt der Errichtung des Abstellraumes mit Stellplatz auf dem Grundstück Flst.Nr. 388 zu.

TOP 9 Nr. 9.5
Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung einer Schreinerei in Wohnraum, Sennigstr. 17, Flst.Nr. 5194
Der Gemeinderat stimmt der Nutzungsänderung von Gewerbe in Wohnraum, der Dachanhebung, der Errichtung von 3 Dachgauben und dem Balkonanbau auf dem Grundstück Flst.Nr. 5194 zu.

TOP 9 Nr. 9.6
Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses, Kirchsteige 26, Flst.Nr. 716/1
Der Gemeinderat stimmt einer Überschreitung der nördlichen Baugrenze um ca. 3,60 m zu. Die Befreiung hinsichtlich der Geschossigkeit wird abgelehnt.

TOP 10
Bekanntgaben
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass alle angemeldeten Kinder ab September einen Kita-Platz in der Interims-Kita erhalten werden.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Eisingen

EV. KIRCHE EISINGEN

Herzliche Einladung!
Turmgebet jeden Abend 19:00 Uhr
Herzliche Einladung zum Gebet im Turm der Evangelischen Kirche. Wir beten für die Gemeinde, für unseren Ort, für die Welt und füreinander.

Sonntag, 28. Mai 2023 - Pfingstfest
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst Pfingstsonntag mit Abendmahl
Predigt: Pfr. Jürgen Baron
Kollekte: Aufgaben der Badischen Landesbibelgesellschaft
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Montag, 29. Mai 2023 - Pfingstmontag
10:00 Uhr Gottesdienst Pfingstmontag
Predigt: Pfr.i.R. Helmut Metzger
Kollekte: für den Missionsfonds

Dienstag, 30. Mai 2023
20:00 Uhr Lobpreisabend HOME, Altes Gemeindehaus, Pforzheimer Straße 7

Sonntag, 4. Juni 2023 - Trinitatis (Dreieinigkeit)
10:00 Uhr Kindergottesdienst findet parallel zum Hauptgottesdienst statt.
10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Präd. Thomas Brommer
Kollekte: eigene Jugendarbeit
14:00 Uhr - 17:00 Uhr Das „Plätzle-Café“ ist geöffnet.
18:00 Uhr CVJM-Bibelstunde auf dem CVJM-Plätzle
Herzliche Einladung an alle Altersgruppen! Wir lesen den für Montag vorgeschlagenen Bibeltext, reden darüber, singen und beten.

Dienstag, 6. Juni 2023
14:30 Uhr Senioren-Nachmittag mit Prädikantin Irmgard Endlich im Neuen Gemeindehaus, Kirchsteige 6
Eingeladen sind alle Senioren in Eisingen! Es gibt Kaffee, Kuchen, viele nette Menschen und schöne Gespräche und ein interessantes Thema.

Hinweise:
Neuer Konfi-Kurs in Eisingen startet!
Ein Jahr lang machen sich die Jugendlichen auf eine Abenteuerreise, um den Glauben an Jesus Christus zu entdecken. Jeweils an einem Mittwochnachmittag und einem Samstagvormittag im Monat beschäftigen sich die jungen Leute mit Themen rund um

Gott. Dass dabei der Spaß nicht auf der Strecke bleibt, dafür sorgt ein Team von 10 Mitarbeitenden, die meisten von ihnen wurden selbst in den letzten ein bis zwei Jahren konfirmiert. Bisher haben sich 20 Jugendliche für den neuen Konfi-Kurs angemeldet. Er startet am Mittwoch, den 14.06. um 15:30 Uhr im neuen Gemeindehaus in Eisingen.
Wer noch einsteigen will und etwa in der 7. Klasse ist, kann sich noch anmelden. Infos gibt es beim Pfarramt unter eisingen@kbz.ekiba.de oder Telefon 07232 8989.
Übrigens: Beim Konfi-Kurs kann man auch mitmachen, wenn man noch nicht getauft ist! Der Konfi-Kurs ist dann gleichzeitig der Taufkurs.

Jungscharfreizeit Mädels Wolfach-Kirnbach vom 27. Mai bis 2. Juni 2023

Die nächsten Gottesdienste:

11.06.2023, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfr.i.R. Helmut Metzger

18.06.2023, 10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Plätzle + Taufe Pfr. Jürgen Baron

25.06.2023, 10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Plätzle Gottesdienst-Team

Wochenspruch:
Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4, 6b)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232 383245, **Fax:** 07232 383246
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags - freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Am 1., 2. und 9. Juni 2023 ist das Pfarramt geschlossen.
Kasualvertretung hat vom
30. Mai bis 9. Juni 2023
Prädikant Thomas Brommer, Telefon: 0174 2451674
Pfarrer Jürgen Baron ist für
persönliche Anliegen und Seelsorge
unter der Telefonnummer 07232 8989 zu erreichen.
Ansprechpartnerin für Seelsorge: Regina Baron
seelsorge@kirche-eisingen.de, Telefon: 07232 383247
Kirchengemeinderat: kgr@kirche-eisingen.de
Homepage: www.kirche-eisingen.de
Bankverbindung:
Volksbank pur eG / IBAN: DE 18 6619 0000 0089 0367 63 / BIC: GENODE61KA1

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal

Gottesdienstordnung

Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Der Rotmilan und die Weite
Liebe Leserinnen und Leser, ich wohne ja in Wöschbach / Pfinztal und vor wenigen Tagen fuhr ich mit dem Fahrrad über den sogenannten „Wöschbacher Buckel“ Richtung Söllingen. Kurz hinter dem Ortsausgang von Wöschbach entdeckte ich hoch am Himmel einen Rotmilan – bei uns nennt man diesen fast adlergroßen Greif ja auch Gabelweihe. Du hast es gut, dachte ich. Du hast den totalen Überblick übers Gebiet, während ich mit dem Rad nun zunächst buckelrunter, buckelrauf fahren muss und kurvig ist es auch: von wegen übersichtlich. Aber: Wir dürfen denken und danken für Pfingsten! Jesus verspricht uns seinen Heiligen Geist - die Kraft von oben - genau dafür, dass wir trotz dem Auf und Ab in unserem Leben Überblicke und Mut und Freude bekommen. Oder einfach probieren, als Wiederholungsgebet tagsüber immer mal wieder nach Psalm 18 mit Blick auf den Herrn: Du führst mich hinaus ins Weite, du machst meine Finsternis hell!
Ich grüße Sie herzlich!
Ihr Pfarrer Thomas A. Maier

Samstag, 27. Mai
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche - für verstorbene Wallfahrer; † Berta Bittner, leb. u. verst. Angeh.
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Maria Bischoff (3. Opfer); Lebende u. Verstorbene der Dietlinger Straße; † Heinrich u. Elsa Wolf
ISP 17.45 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 28. Mai, Pfingstsonntag
BIL 9.00 Uhr Festgottesdienst - für † Rose-Marie Laumann (2. Opfer)
18.00 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 10.30 Uhr Festgottesdienst
18.00 Uhr feierliche Pfingstvesper
REM 10.30 Uhr Festgottesdienst
STN 10.30 Uhr Festgottesdienst

Montag, 29. Mai, Pfingstmontag
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
EIS 10.30 Uhr Festgottesdienst - für † Brigitta Jusc und Angehörige
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe zum Priesterjubiläum von Pfarrer Peter Wolf, mitgestaltet von CUBE - für † Bertine und Arnold Wolf sowie verstorbene Angehörige, für die verstorbenen Priester und Ordensleute von Ersingen; † Meta u. Theodor Anselment, Schwiegersohn Artur u. Angeh.
18.00 Uhr Abschluss der Maiandachten
18.20 Uhr Sühnerosenkranz fällt aus!
ISP 9.00 Uhr Festgottesdienst
18.00 Uhr Rosenkranz
REM 10.30 Uhr Festgottesdienst

Dienstag, 30. Mai
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 9.45 Uhr Heilige Messe
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
ISP 17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Heilige Messe fällt aus!

Mittwoch, 31. Mai
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
18.30 Uhr Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit Anbetung
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz

Donnerstag, 1. Juni
BIL 17.50 Uhr Rosenkranz in der Wallfahrtskirche
ERS 18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 2. Juni
BIL 8.00 Uhr Beichtgelegenheit, Rosenkranzgebet und Anbetung in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Herz-Jesu-Amt in der Wallfahrtskirche - für † Viktor Schneider, leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Schneider, Treu und Inic; † Theodor u. Rosa Kasper, Marion Kasper, leb. u verst. Angeh.
ERS 14.30 Uhr Kreuzweg der Frauen
18.20 Uhr Sühnerosenkranz
19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt - für † Robert u. Elfriede Anselment
ISP 10.30 Uhr Seniorengottesdienst im Haus Salem
17.45 Uhr Rosenkranz
18.15 Uhr Herz-Jesu-Amt
REM 18.15 Uhr Eucharistische Anbetung
STN 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krankenkommunion im Seniorenheim Stein

Samstag, 3. Juni
BIL 8.00 Uhr Rosenkranz, Anbetung und Beichtgelegenheit in der Wallfahrtskirche
9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in der Wallfahrtskirche - in einem besonderen Anliegen, für alle Lebenden u. Verstorbenen der Fam. Marqués Berger; † Angelika Niester, Jutta Pleick-Ott, Albert Pletter, † Maria Aydt
ERS 18.00 Uhr Beichtgelegenheit fällt aus!
18.20 Uhr Sühnerosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse - für † Bruno Luger (1. Opfer); † Heinrich Vögele (1. Opfer); † Rita Best (2. Opfer); Fam. Spiegel u. Gindele, lebende u. verstorbene Angeh.
ISP 16.45 Uhr Beichtgelegenheit fällt aus!
17.45 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 4. Juni
BIL 9.00 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium mit Beteiligung der Chorgemeinschaft Bilfingen / Ispringen - für † Rose-Marie Laumann (3. Opfer)
18.00 Uhr Rosenkranz und Anbetung in der Wallfahrtskirche
ERS 10.30 Uhr Heilige Messe
11.45 Uhr Tauffeier für Giulio Casalino und Hailey Lehr
18.00 Uhr Sühnerosenkranz mit Andacht
REM 10.30 Uhr Heilige Messe
11.45 Uhr Tauffeier für Julien Landgraf
18.30 Uhr Taizé Gebet
STN 9.00 Uhr Heilige Messe fällt aus!

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, REM = St. Peter und Paul, STN = St. Bernhard

Pfarrbüro
Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr, 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr
C.S.

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst angeboten.

Die Gottesdienste für die Gemeinde Eisingen finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr in der Gemeinde Neulingen, Eduard-Mörike-Ring 50, statt.

Weitere Auskünfte erteilt Volker Stahl, Tel. 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet unter http://www.nak-sued.de.

Soziale Dienste

Beratungshaus „Consilio“
Beratung rund um die Themen Pflege, Alter und Demenz.
Industriestr. 86
75417 Mühlacker
Tel. 07231/308-500 (Consilio mit Demenzzentrum)
07231/308-5022 (Pflegestützpunkt östlicher Enzkreis)
07231/308-5021 (Beratungsstelle für Hilfen im Alter)

Diakoniestation mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein, für Königsbach-Stein und Eisingen:
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0
Fax: +49 7232 31338-19
Geschäftsführung: Sandra Eisele
Beratung und Pflegedienstleitung: Pflegedienstleiter Wladimir Eberle
Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.
Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.
Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.
Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.
Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Ambulanter HOSPIZDIENST Westlicher Enzkreis e.V.

Wie finde ich die richtigen Worte um zu trösten?
Wie finde ich die richtigen Worte um zu trösten? Wie begegne ich einem trauernden Menschen? Gibt es falsches oder richtiges Trauern? Wie kann ich Hinterbliebene mental unterstützen? Mit diesen und weiteren spannenden Fragen setzten sich die Nachbarschaftshelfer/innen der Sozialen Dienste Straubenhardt/Keltern bei einer Fortbildung beim Ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. auseinander.
Nach dem gemeinsamen Ankommen gab es eine kurze Vorstellung des Ambulanten Hospizdienstes. Danach wurden Impulse/Gedanken und Anregungen ausgetauscht. Die Teilnehmer wurden von den Einsatzleitungen des Ambulanten Hospizdienstes Heidi Kunz und Elke Bachteler ermutigt, „echt und authentisch“ zu sein. Dem Hinterbliebenen/ trauernden Menschen offen gegenüberzutreten, ihn anzunehmen wie er gerade ist und auch mal die eigene Betroffenheit zu zeigen sind nur einige Themen die gestreift wurden.
Bei „Nüssle“ und Getränken konnten im Anschluss bei lockerem Zusammensein noch viele offene Fragen geklärt werden.
Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns einfach an:
Telefon: 07236-2799897

Text und Bild: Hospizdienst westlicher Enzkreis

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 bis 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen oder bei Ihnen zu Hause.
So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:
Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:
07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Spendenkonten:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX
Volksbank pur eG
IBAN: DE68 6619 0000 0020 1160 05 BIC: GENODE61KA1

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim & Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18
75177 Pforzheim
Fon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Im bwlv-Zentrum Pforzheim
Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls
Luisenstraße 54 – 56
75172 Pforzheim
Tel. 07231 139408-0
Fax: 07231 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizid-Gefahr
Telefon: 0171 8025110
Tägliche Bereitschaft
Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6
75175 Pforzheim
Tel.: 07231 9698900
Aktuelle Termine unter:
www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema **Pflege** für alle Altersgruppen
Iris Paffrath, Carolin Bauer
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de
Sprechzeiten Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr und
Do. 15:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige
San-Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen
Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033
E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 353434
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr,
mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231 128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
75177 Pforzheim, Hohenzollernstr. 34
Tel. 07231/308-70, Fax 07231/3089798
E-Mail: beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Homepage: www.eb-enzkreis.de
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern, mit Gewalterfahrungen in der Familie
KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

Kindergärten

Waldpark Kindertagesstätte Eisingen

Büchereibesuch der Vorschüler der Kita Waldpark Eisingen
Die Vorschüler der Kita Waldpark Eisingen besuchten die Bücherei in Eisingen. Bei ihrem Besuch lernten die Kinder die Bücherei als interessanten Aufenthaltsort kennen, in dem es viele Möglichkeiten gibt, neues Wissen zu erwerben und vorhandenes Wissen zu erweitern. Das Team von Frau Schmidt öffnete extra für uns die Türen und hatten schon einige Bücher zu interessanten Themen bereitgelegt. Es gab vieles zu stöbern, zu blättern und zu staunen. Frau Schmidt und ihre Kollegin lasen uns eine spannende Geschichte von „Wiston, dem Bücherwolf“ vor. Alle Kinder waren begeistert und wollen bald mal mit ihren Eltern in der Bücherei vorbeischauen.
Ein herzliches Dankeschön an das Büchereiteam.
(Text & Foto: Sabine Schöninger)

Schulen

Lise-Meitner-Gymnasium

Eine ganze Schule macht Musik

Mehr als 90 Schüler proben fürs Special Concert des Königsbacher Gymnasiums auf Hochtouren

Noch ist Lena Kunzmann nicht hundertprozentig zufrieden. Stimmlich sei das Ganze zwar schon sehr gut, sagt sie zu den Schülern, die in einem Halbkreis in drei Reihen vor ihr stehen: Aber am Ausdruck müsse man noch etwas arbeiten. Stück für Stück, Takt für Takt, gehen sie „Sing“ durch, einen Popsong der US-amerikanischen A-cappella-Gruppe Pentatonix. Er ist eines von insgesamt fünf Liedern, die der Oberstufenchor am Mittwoch, 24. Mai, zum Vortrag bringen wird. Zusammen mit vier anderen Ensembles wollen die Schüler ab 19 Uhr in der Remchinger Kulturhalle beim Special Concert eine Kostprobe ihres Könnens geben und zeigen, was sie nach dem Unterricht in Arbeitsgemeinschaften zusammen mit den beiden Musiklehrern Lena Kunzmann und Johannes Weiß einstudiert haben. Rund 90 Kinder und Jugendliche von der fünften Klasse bis zur Oberstufe und auch einige Lehrer wirken an der musikalischen Leistungsschau mit, die am Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasium inzwischen Tradition hat und regelmäßig Hunderte Besucher in eine ausverkaufte Kulturhalle lockt: nicht nur die bei schulischen Konzerten üblichen Verwandten und Mitschüler, sondern auch Musikbegeisterte aus dem gesamten Umkreis.

Es wird das 25. Mal sein, dass das Special Concert stattfindet. „Momentan geht es in die heiße Phase und man merkt, dass die Schüler sich auf ihre Auftritte freuen“, sagt Weiß, der ein buntes musikalisches Programm von Jazz bis Pop, von den Beatles bis zu Toto, von Roger Cicero bis Ed Sheeran verspricht. Das Besondere am Special Concert ist aus seiner Sicht die große musikalische Bandbreite und der Umstand, dass auch die Lehrer mit im Boot sind. Ins Leben gerufen hat die Veranstaltung Mitte der 1990er Jahre der inzwischen verstorbene Musiklehrer Pit Leuchtner, der auch jahrelang die Gesamtleitung innehatte. Weiß und Kunzmann sind froh, sein Erbe fortführen zu dürfen. Und betonen: „Wir machen zwar Unterhaltungsmusik, aber mit Niveau und Anspruch.“ Beide haben großen Spaß an der Arbeit mit den Schülern und sind immer wieder begeistert, wie „konzentriert und motiviert“ sie bei der Sache sind: „Es ist ein angenehmes Arbeiten.“

Das finden auch die Schwestern Victoria und Johanna, die beide im Oberstufenchor singen. „Man merkt, dass während des Singens die Laune wie von allein besser wird“, sagen die beiden 18-Jährigen: „Wenn man schlecht gelaunt in die Chorprobe kommt, geht man gut gelaunt wieder raus.“ Auch Elias hat Spaß am Musizieren. Der 16-Jährige spielt Tenor- und Altsaxofon in beiden Bigbands. Am liebsten mag er Jazz-Stücke: „Weil die so schön grooven.“ Als die Unter- und Mittelstufen-Bigband probt, sitzt Elias in der ersten Reihe, die Augen abwechselnd auf das Notenheft vor ihm und Musiklehrer Johannes Weiß gerichtet. Es ist eine der letzten Proben vor dem Konzert und Weiß will alle Stücke einmal kurz anspielen. Los geht es mit „Eye Of The Tiger“, das er „eigentlich schon ganz gut“ findet: „An ein paar Kleinigkeiten müssen wir noch feilen.“ Dem Lehrer ist es wichtig, dass auch sie stimmen. „Durch 80, 90 Prozent kommt man sehr schnell“, sagt er: „Aber die restlichen zehn, 20 Prozent kosten viel Arbeit.“ Weiß denkt unter anderem an Phrasierung, Artikulation, Dynamik und Intonation. „Das sind die Feinheiten, die letztlich den Unterschied machen.“

Bei der Auswahl der Stücke räumt Weiß den Schülern ein Mitsprache- und Vorschlagsrecht ein, bevor er die endgültige Entscheidung trifft. Dabei achtet er darauf, dass die Stücke nicht nur eine große Bandbreite abdecken, sondern auch dem Leistungsstand der Schüler entsprechen. Wobei Weiß betont, dass zu leicht auch nicht gut ist, weil dann die Motivation verlorengehen könne. „Man muss die Schüler auch fordern.“ Im Oktober haben sie mit den Proben angefangen und im März ein Wochenende in Unteröwisheim verbracht, bei dem auch das Gesellige nicht zu kurz kam. Denn Weiß und Kunzmann sind überzeugt: „Gemeinsames Musizieren fördert nicht nur kognitive Fähigkeiten, sondern auch soziale und emotionale Kompetenzen.“ – *Nico Roller*

Musiklehrer Johannes Weiß probt mit der Unter- und Mittelstufen-Bigband für das Special Concert. Die Stücke können die Jugendlichen bereits fehlerfrei spielen, jetzt geht es noch um den Feinschliff. (rol)

Stück für Stück, Takt für Takt, geht Musiklehrerin Lena Kunzmann die Stücke mit dem Oberstufenchor durch. Dabei stellen die Jugendlichen selbst auch hohe Ansprüche an ihre Leistung. (rol)

Kunst in all ihren Facetten

Kultur-Café des Königsbacher Gymnasiums bietet Mischung verschiedener Kunstformen

Wenn eine Darbietung aufhört, beginnt schon die nächste: Als die Streicher ihr kleines Konzert im Musiksaal beendet haben, fangen im Außenbereich zwei junge Männer an, Gitarre und Saxofon zu spielen. Inmitten von Kunstwerken wird ein Text rezitiert, in einer Ausstellung auf einmal von einem Streicherduo eine Passacaglia angestimmt. Beim Kultur-Café des Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasiums ist alles im Fluss. Ein festes Programm gibt es dort am Freitagabend nicht. Stattdessen sollen sich die Besucher treiben lassen durch ein Panoptikum verschiedener Eindrücke und Kunstformen. Zu sehen und zu hören sind ausgewählte Arbeiten von Schülern von der fünften Klasse bis zur Oberstufe: unter anderem Musikstücke, Gemälde, Scherenschnitte, Skulpturen, Zeichnungen, Lesungen und Filme. „Das Ganze soll nur die Spitze des Eisbergs sein“, sagt Lehrer Michael Kunzmann, der die Veranstaltung zusammen mit seinen Kollegen Ilka Lampl, Dietmar Otto, Stephanie Koesling, Lena Kunzmann, Anna Kienast und Dorothee Kamp auf die Beine gestellt hat. Kunzmann spricht von einer „Werkschau“, die einen kleinen Eindruck davon vermitteln soll, wie vielfältig Kunst und Kultur am Königsbacher Gymnasium umgesetzt werden. Eine Plattform, die es in der Größenordnung an der Schule bislang nicht gab.

Voriges Jahr hatte man deswegen das Kultur-Café zum ersten Mal ins Leben gerufen, damals noch schulintern, ohne große Außenwirkung. Man wollte das Konzept erst einmal testen – und stellte dabei laut Kunzmann fest, dass es gut funktionierte und bestens ankam. Ein Erfolg, der die Organisatoren dazu veranlasste, dieses Jahr die breite Öffentlichkeit einzuladen und aktiv auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen. Als sie am Freitagabend beginnt, dauert es nicht lange, bis sich das Schul-

haus füllt, bis zahlreiche Besucher durch das Untergeschoss, die Mensa und den sich anschließenden Außenbereich flanieren, um Kunstwerke und Darbietungen auf sich wirken zu lassen. Kunzmann erklärt, Ziel sei es gewesen, Fächer und Disziplinen zu verbinden, den Schülern zu zeigen, dass viele Themen in mehreren Kontexten behandelt werden können. So haben sich beispielsweise die Fünftklässler im Deutschunterricht auf einer literarischen Ebene mit Märchen befasst und parallel im Kunstunterricht dazu passende Türme gebaut. Entstanden ist daraus ein Quiz, bei dem der Betrachter raten darf, welcher Märchentext zu welchem Kunstwerk passt. Auch sonst ist beim Kultur-Café viel geboten: klassische Konzerte, täuschend echt wirkende Speisen aus Pappmaché, Texte zum Thema „Im Dunkeln“ und Plakate zu Filmen, die noch nicht gedreht wurden. *– Nico Roller*

Gelungene Kombination: Beim Kultur-Café des Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasiums waren auch musikalische Beiträge geboten. (rol)

Zahlreiche Schüler zeigten beim Kultur-Café des Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasiums einem interessierten Publikum. (rol)

Comenius-Förderschule im Schulzentrum Königsbach

Mit Greifzangen und Eimern

Königsbacher Comeniusschule befreit den Ort einen ganzen Vormittag lang vom Müll

Ganz viele Glasflaschen, Zigarettenstummel und Kaffeebecher haben sie gefunden, aber auch Getränkedosen, Hundekotbeutel, Reste vom Silvesterfeuerwerk, einen abgelaufenen Personalausweis, weitgehend intakte Fahrradhelme und Überbleibsel eines Zauns: Mit Greifzangen und Eimern sind die Kinder und Jugendlichen in Königsbach unterwegs gewesen, um gemeinsam das einzusammeln, was andere zuvor acht- und rücksichtslos weggeworfen hatten. Es dauert nicht lange, bis sich bei der Müllsammelaktion der Comeniusschule die gelben und schwarzen Säcke füllen, bis sie so schwer sind, dass die Schüler sie kaum noch tragen können. „Es ist deutlich mehr zusammengekommen als wir erwartet hatten“, sagt Lehrerin Oriana Stock, die die Aktion federführend organisiert hat und begeistert ist vom Engagement der Schüler. Mehr als 80 haben sich beteiligt - und damit alle von der ersten bis zur neunten Klasse. Aufgeteilt in vier Gruppen, sind sie im ganzen Ort unterwegs gewesen: rund ums Bildungszentrum, bei den Einkaufsläden im Bereich des Plötzers, entlang des Kämpfelbachs, im alten Ortskern rund um das historische Rathaus, im Bereich des Bahnhofs und des angeschlossenen Spielplatzes.

Die Stellen hat die Schule laut Stock vorher mit dem Bauhof der Gemeinde abgestimmt, der auch Zangen und Warnwesten zur Verfügung stellte. Zum Transportieren des aufgesammelten Mülls nutzten die Schüler Bollerwägen. „Von Hand tragen hätte man das gar nicht können“, sagt Stock, die Wert darauf gelegt hat, dass die Gruppen altersmäßig gemischt sind, dass Jüngere und Ältere sich gegenseitig unterstützen können. Insgesamt zwei Stunden sind die Schüler im Einsatz gewesen - und dabei laut Stock immer wieder von Passanten für ihr Engagement gelobt worden. Die Lehrerin sagt, auf der einen Seite hätten sich die Schüler über den vielen Müll gefreut, den sie gefunden haben. Auf der anderen Seite sei ihnen aber auch klar gewesen, dass es nicht gut sei, wenn so viel davon in der Natur, auf Straßen und Plätzen liege. Im Unterricht hatten sie das Thema zuvor ausführlich mit ihren Lehrern behandelt und dabei in erster Linie den Umweltaspekt in den Vordergrund gerückt. Rektorin Angelika Schleider sagt, an der Comeniusschule verfolge man einen praktischen Ansatz und versuche, so viele Themen wie möglich fächerübergreifend direkt erlebbar zu machen. Deswegen soll es die Müllsammelaktion ab sofort jedes Jahr geben. Künftig will man dabei auch die Schüler aktiv in die Organisation mit einbeziehen. - *Nico Roller*

Mit viel Motivation bei der Sache: Die Schüler der Königsbacher Comeniusschule haben einen Beitrag zum Gemeinwohl geleistet, indem sie den Ort vom Müll befreiten. (rol)

Parteien

Bündnis 90 / Die Grünen

Frühlingswanderung im Gegenbachtal – die Grünen trotzten dem Regen - von Ispringen/Jünglingsplatz nach Stein

Bei herrlichem Sonnenschein trafen wir uns in Ispringen beim Jünglingsplatz. Mit der Leitung von Umweltberaterin Frau Schad-Vollmer und unserem Mitglied, dem Biologen Matthias Hilligardt, hatten wir fachkundige Natur- und Pflanzenkenner.

Gleich zu Beginn trafen wir auf eine Ringelnatter – unsere bei-

den Fachleute berichten, dass im Schutzgebiet (FFH-Gebiet und FFH-Wiesen) „Östlicher Pfinzgau“ - also Gegenbachtal und umgebende Höhen zwischen Ersingen und Eisingen - viele artenreiche Pflanzen zu finden sind. So z. B. Waldmeister- und Orchideen Buchenwälder, Bach-Auenwälder, zahlreiche Feldhecken und Streuobstwiesen. Der Wald ist zudem Heimstatt von Mausohr- und Bechstein-Fledermäusen und Erdkröten. In den Lichtungen finden sich seltene Falterarten. Weiter im südlichen Bereich „wohnt“ der Hirschkäfer.
Nachdem uns ein plötzlicher Starkregen überraschte, fanden wir Schutz in der St. Wendelinkapelle; wir trotzten dem Regen und wanderten munter weiter nach Stein. Beim Laufen hatten wir beschlossen, dass wir am Sonntag, den 02. Juli dieses Jahr unser Sommerfest in der Grillhütte/Gegenbachtal in Stein feiern werden.
Hierzu informieren wir nochmals extra.
Bündnis 90/Die Grünen im Kämpfelbachtal und Eisingen
Der Ortsverband umfasst die Gemeinden Ispringen, Ersingen, Bilfingen, Königsbach-Stein und Eisingen
Für den Vorstand: Linda Bahlo

Aus dem Vereinsleben

VdK Ortsverband Eisingen

Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:
Am Mittwoch, dem 31.05.2023, nächste Wanderung des VdK
Unser nächster Mittwochsausflug soll am 31.05.2023 stattfinden. An der üblichen Stelle, bei der Sparkasse und der Bäckerei Tholembeek, treffen wir uns wie gewohnt kurz vor 16:00 Uhr. Wir wollen an diesem Mittwoch wieder eine kleine Ausfahrt ins Umland machen. Wir fahren nach Ölbronn-Dürrn und wollen im Restaurant Calabria im Golfclub Karlshäuser Hof ein paar gemütliche Stunden verbringen. Wer möchte, kann auch direkt zum Zielort fahren: auf der B 294 in der Senke zwischen der Ampel-Abzweigung nach Dürrn und Bauschlott rechts abbiegen und bis zum Restaurant durchfahren.
In der Golfgaststätte werden wir uns gemütlich zusammensetzen und bei erfrischenden Getränken und guten Speisen interessante Gespräche führen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann auch abgeholt werden. Ruft einfach an!
(J. Grimm,
Schriftführer)

Ansprechpartner in Eisingen:
Rosalinde Grimm: Tel. 07232 / 800 20
Alexander Konrad: Tel. 07232 / 315626, E-Mail: konrad-vdk-eisingen@web.de

VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57
Bissinger Straße 8
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten: Mo. 14:00- 17:00 Uhr & Mi. 9:00 – 12:30 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
Bissinger Straße 10 a
75172 Pforzheim
Öffnungszeiten: Mi. 8:00 – 12:00 Uhr & 14:00- 16:00 Uhr
Do. 8:00 – 12:00 Uhr.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen

Generalversammlung 2023
Liebe Mitglieder, hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung am Freitag, 26.05.2023, 19 Uhr, im Clubhaus Eisingen recht herzlich ein.
Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht Kassierer
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht Spielbetrieb
7. Bericht Jugend
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Anträge
11 Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung mussten bis spätestens 19.05.2023 schriftlich bei dem Vorsitzenden Uwe Elsäßer, Kelterstr. 19, 75239 Eisingen, eingereicht werden.

Ergebnis
FSV Eisingen - SV Königsbach 0:5

Letzter Spieltag
Pfingstmontag , 29.05.2023, 15 Uhr
SV Kickers Pforzheim - FSV Eisingen

Turnverein Eisingen Seit 1891

Gartenfest 2. Juli 2023

Plakat: TVE

Herzlichen Glückwunsch
Am 05.05.2023 war für unsere Übungsleiterin vom allgemeinen Mädchenturnen, TeenageMove und stellvertretende Jugendvorsitzende Saskia Eberle ein ganz besonders schöner Tag: Sie heiratete ihren Patrick Keller. Dazu möchte der ganze Turnverein recht herzlich gratulieren.
Wir wünschen den beiden für den gemeinsamen Lebensweg viele glückliche und schöne Jahre, verbunden mit viel Freude, Glück, Gesundheit und viel Sonnenschein. Bleibt glücklich miteinander, denn das Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.
Der Turnverein

Das glückliche Hochzeitspaar Saskia und Patrick *Foto: TVE*

Obst- und Gartenbauverein Eisingen

Herzliche Einladung zu unserer OGV-Hocketse

Foto + Grafik: Volker Fränkle

Für Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen ist wieder bestens gesorgt. Allen Besuchern ein herzliches Willkommen.

Ihr / Euer OGV Eisingen e. V.
Die Vorstandschaft

Schützenverein Eisingen e.V.

Schützenverein beim Dampfnudelfest in Niebelsbach
Wir vom Schützenverein Eisingen waren wie in den vergangenen Jahren auch diesmal am 1.5. mit unserem Schießwagen beim Dampfnudelfest in Niebelsbach vor Ort. Zum ersten Mal waren auch die Bogenabteilung und die Airsoftabteilung mit dabei.

Bude

Bei schönem Wetter ging es am Morgen los. An der Schießbude war großer Andrang von Jung bis Alt. Die Herausforderung bestand darin, die besonderen Preise der großen Kuscheltiere wie Einhörner in verschiedenen Farben, lange Schlangen usw. durch ausreichend Treffer zu erhalten. Auf der Beliebtheitsliste der zu schießenden Preise stand unter anderem „Der Schleim in der Dose“. Selbst die Jüngsten durften in Begleitung ihrer Eltern hier das Schießen und Treffen versuchen.
Bei der Airsoftabteilung war es die Neugier, mal was anderes auszuprobieren. Auf einem gesondert gesicherten Areal durften die verschiedenen Airsoftwaffen ausprobiert werden. Hier ging es unter anderem auch um Schnelligkeit, Genauigkeit und Spaß.

Airsoft

Bogen *Fotos: J.S.*

Bei der Bogenabteilung konnte mit verschiedenen Arten von Bögen das Schießen und Treffen versucht werden. Hier geht es um Konzentration, bewusste Atmung, Körperhaltung oder auch Koordination. Trotz regem Andrang wurde von unseren Bogenschützen genauestens erklärt, wie wichtig die Einzelheiten für den Erfolg eines Treffers sind. Für die Kleinsten gab es auch hier viel Spaß und kleine Preise.
Einige unserer Mitglieder waren auch auf den 1.-Mai-Festen der hiesigen Vereine zu Gast: beim Fassanstich vom Musikverein Eisingen mit Bürgermeister Herrn Hottinger wie auch bei der Freiwilligen Feuerwehr im Gengenbachtal.

Hier noch ein Aufruf in eigener Sache:
Der Schützenverein geht auf sein **65-jähriges Jubiläum** zu. Aus diesem Anlass sind wir **auf der Suche nach allem, was den Schützenverein Eisingen betrifft:** vom Gründungsjahr 1960 bis heute, alte Unterlagen, Berichte, Pokale, Bilder - einfach alles. Gerne können Sie mich unter der E-Mail-Adresse bbayer.sveisingen@gmail.com kontaktieren.

Jugendzentrum Eisingen

Einladung zum Stammtisch
Liebe Freunde des Jugendzentrums,
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Donnerstagabends ist unser Jugendzentrum **ab 18:30 Uhr**
Freitagabends ab 20:00 Uhr geöffnet.
Leider funktioniert das Schulhoflicht aufgrund technischer Probleme nicht.

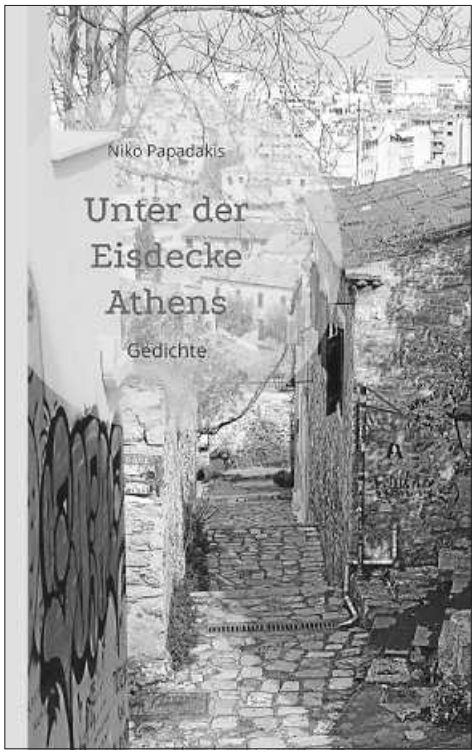
Dies war das langjährige Erkennungszeichen der Öffnung, sichtbar von fast ganz Eisingen aus.
Bis dahin einfach der guten Musik folgen…
Wir freuen uns über den Besuch auch von jüngeren Gästen ab 16 Jahren.
Gerne zeigen wir Euch, welche vielfältigen Möglichkeiten Euch eine Mitgliedschaft im Jugendzentrum bietet.

SAVE THE DATE:
Am **Samstag, den 24. Juni** findet unser Sommerfest vor und im Jugendzentrum statt. Es erwartet Euch Live-Musik, Drinks und leckeres Essen!
Wir freuen uns auf Euren Besuch
Jugendzentrum Eisingen
TW

Kretahilfe - Verein für humanitäre Hilfe in Kreta e.V.

Bericht über die letzten Aktivitäten
Pater Timotheos, der mehrere bedürftige Familien in der Nähe von Zaros / Kloster Vrondisi betreut, haben wir Hygieneartikel aus Deutschland, die gespendet wurden, überreicht und zusätzlich einige dieser Artikel vor Ort gekauft.
Viele können noch nicht einmal ihre Strom- und Wasserrechnungen bezahlen geschweige denn Hygieneartikel kaufen und freuen sich über jede erdenkliche Hilfe.
Parallel dazu hatten wir Kontakt mit Frau Katharina von der Tafel des guten Samariters, die beklagte, dass leider „ihre rechte Hand“, eine Küchenmaschine, nicht mehr zu reparieren sei und Tätigkeiten wie das Zerkleinern von Zwiebeln, Karotten u. Ä. jetzt einen sehr großen Zeitaufwand bedeutet.
Wir haben uns auf den Weg gemacht und festgestellt, dass der Preis für so ein Gerät in Deutschland inkl. der Versandkosten weit niedriger ist als vor Ort.
Gleich nach unserer Rückkehr haben wir die Küchenmaschine nun gekauft und versandfertig gemacht.
Wie könnt Ihr helfen?
- Mitglied werden im Verein Kretahilfe e.V.
- Unsere Kretabücher kaufen

Der komplette Erlös aus dem Buchverkauf wird für die Hilfsprojekte der Kretahilfe verwendet.
Wenn Ihr direkt bei uns bestellen möchtet (einfach per PN oder E-Mail an papadakisniko@aol.de) verschicken wir innerhalb Deutschlands versandkostenfrei.
Alle Bücher können auch beim Buchhändler Eurer Wahl oder über alle Internethändler bezogen werden.
Unser neustes Buch ist soeben erschienen: Unter der Eisdecke Athens.



Für den Verein
Niko Papadakis

Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Vom Blumenhof in die Nordstadt: Wie der Enzkreis zu seinem neuen Sitz kam

ENZKREIS. Mit der Gründung des Enzkreises am 1. Januar 1973 übernahm der neue Kreis den Sitz des ehemaligen Landkreises Pforzheim, der im Blumenhof in Pforzheim untergebracht war. Dieser war in den 1950er-Jahren speziell für den Landkreis Pforzheim erbaut worden. Doch bald reichte der Platz nicht mehr aus, und neben dem Blumenhof gab es im Laufe der Jahre viele Außenstellen. „Zu dieser Zeit war die Kommunikation noch sehr umständlich, da E-Mails und das Internet noch nicht vorhanden waren. Deshalb mussten viele Unterlagen und Akten noch mit Boten hin und her transportiert werden“, erinnert sich Konstantin Huber, der seit 1990 das Kreisarchiv leitet.

Standort war Zufallsfund
Bereits Mitte der 1970er-Jahre gab es erste Überlegungen, das Landratsamt räumlich zu erweitern. 1981/82 kaufte der Kreis ein großes Grundstück in der Nähe der Osterfeldschule, das ehemals der Brauerei Beckh gehörte. Jedoch wurde dieser Standort aufgrund der ungünstigen Lage verworfen.
1984 entdeckte der damalige erste Landesbeamte und spätere Landrat Werner Burckhart dann bei Weihnachtseinkäufen ein brachliegendes Grundstück an der Güterstraße, das der Stadt Pforzheim gehörte. Eigentlich sollte dort eine Baugenossenschaft Wohnungen errichten. Einige Verhandlungen und einen Architekturwettbewerb später fasste der Kreistag 1989 den Beschluss, die inzwischen entstandenen Pläne umzusetzen und das neue Landratsamt an diesem Standort zu bauen. Anfang 1990 begannen die Bauarbeiten.

Blick in den Sitzungssaal des Landratsamts damals...
Bild: Enzkreis

…. und heute.
Bild: Enzkreis; Fotograf: Sebastian Seibel

Der damalige Landrat Werner Burckhart packte beim Umzug 1993 selbst mit an.
Bild: Enzkreis

Umzug in zweieinhalb Tagen
Im Oktober 1993 öffnete das neue Landratsamt erstmals seine Türen für die Öffentlichkeit. Der Umzug im April 1993 war schnell und reibungslos verlaufen. „In zweieinhalb Tagen war das komplette Landratsamt umgezogen, für die Öffentlichkeit war nur drei Tage zu“, sagt Huber.
Modern und ansprechend präsentierte sich der Neubau, der den Enzkreis rund 60 Millionen Mark kostete. Obwohl von Kritikern gelegentlich als „Haus der 1000 Fenster“ verspottet, bot das neue Gebäude den Mitarbeitenden eine zeitgemäße und angenehme Arbeitsumgebung. Auch die Bewohner der Nordstadt profitierten von der guten Schallisolierung zur Bahn hin.
Der Haupteingang des Landratsamts befindet sich auf der Rückseite, da ursprünglich geplant war, die westliche Bahnhofsunterführung zu verlängern und hinter dem Landratsamt enden zu lassen. Die Stadt Pforzheim realisierte diesen Plan leider nicht.

Platzbedarf wächst weiter
Der räumliche Puffer, der bei der Planung berücksichtigt worden war, schmolz allerdings bald dahin: Mit der Verwaltungsreform 1995 wurden erste Sonderbehörden wie das Gesundheitsamt oder das Veterinäramt ins Landratsamt eingegliedert. 2005 kamen weitere Ämter hinzu. Immerhin profitieren die Ämter heute von der Digitalisierung und können E-Mails versenden, statt Boten zu schicken. Und doch es gibt inzwischen neue Pläne, wie der Platzbedarf des Enzkreises gedeckt werden könnte – aber das ist eine andere Geschichte.
(enz)

Hier gibt’s mehr zum Thema:
https://www.enzkreis.de/Landratsamt/Ämter-Dezernate/Stabsstellen/Kreisarchiv/

Aus den Nachbargemeinden

Jehovas Zeugen Königsbach

75203 Königsbach-Stein, Allmendring 24

Der öffentliche Vortrag, zu dem wir am Samstag um 18.00 Uhr herzlich einladen lautet: **Wie können Jugendliche glücklich und erfolgreich sein?**

Weitere Informationen unter www.jw.org.

Wir halten unsere Zusammenkünfte in Präsenz und über Zoom ab und jeder kann diese besuchen. Hilfe zur Nutzung von Zoom, auch über Telefon sowie Zugangsdaten erhält man bei der Kontaktadresse.

Kontakt: Tobias Schmalacker, Bleichstraße 22, 75203 Königsbach
Tel. 0171 2327891, jz@ts-bonmot.de

Sonstiges

Bald sind Sommerferien: Lindelbrunn-Freizeiten 2023 beim Stadtjugendring Pforzheim e.V.
Unentschlossen, was Du in den großen Ferien machen willst? Wie wäre es mit Freizeit-Fun im Freien, Fußball oder Völkerball spielen?
Gemeinsam mit vielen neuen (und vielleicht alten) Freunden? Jede Menge Spaß und Abenteuer in Lindelbrunn erwarten Dich auf unseren Freizeiten. Und natürlich wird nicht nur Sport gemacht, auch kreative Angebote, Thementage, Bastelworkshops, Nachtgeländespiele und Spielshows sowie Geocaching-Touren sind geplant und somit ist für alle Interessen etwas dabei.
Es wird eine echt coole Zeit – übernachtet wird in einer von acht Blockhütten in unserem Feriendorf mitten im Wald, der zum Erkunden und Forschen einlädt. Klingt spannend und aufregend? Ja, das ist es auch!
Seit über 60 Jahren verbringen Kinder und Jugendliche aus Pforzheim und der Region ihre Ferien im Blockhüttendorf Lindelbrunn in der Pfalz. Auch heute noch sind diese Ferienangebote inmitten des Pfälzer Waldes der Renner. Die Umgebung ist perfekt für Outdooraktivitäten, Wasserrutsche und Geländespiel. Auch für ausreichend Erholung vom Schulstress ist gesorgt.
Der Stadtjugendring Pforzheim e.V. bietet in diesem Jahr in den Sommerferien Freizeiten zu folgenden Terminen an:
vom 28. Juli bis 11. August für 11- bis 16-jährige Jugendliche,
vom 11. bis 25. August für 9- bis 14-jährige Kinder und vom 25. August bis 05. September für 6- bis 13-jährige Kinder.
Weitere Informationen gibt es beim Stadtjugendring Pforzheim e.V. unter www.stadtjugendringpforzheim.de.

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Fruchtige Gin-Bowle im Glas

Gin trifft auf einen Beeren-Mix aus Himbeeren und Heidelbeeren, abgerundet mit Limette. Mit diesem fruchtigen Erfrischungsgetränk können Sie sich an heißen Tagen richtig gut abkühlen. Prickelnd aromatisch mit Gin, Himbeergeist, Tonicwater und Sekt.

Zubereitungszeit: 15 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Silke Senft

Zutaten
- 3-4 Eiswürfel
- 3 cl Gin
- 2 cl Himbeergeist
- 2 cl Zuckersirup
- 10 cl Tonicwasser, gekühlt (z. B. Tonic 1724)
- 10 cl halbtrockener Sekt, gekühlt

Für die Dekoration:
- Himbeeren
- Heidelbeeren
- Bio-Limettenscheiben
- Pfefferminze

Außerdem:
- Longdrinkglas
- 1 (Bar)Löffel

Zubereitung
Hinweis: Für 1 Person
1. Eiswürfel, Gin, Himbeergeist und Zuckersirup in ein Longdrinkglas geben. Ein paar abgewaschene Himbeeren, Heidelbeeren und 2 Limettenscheiben mit hineingeben.
2. Mit Tonicwasser und Sekt auffüllen und einmal mit einem Löffel herumrühren. Glas mit einer Limettenscheibe und Pfefferminze dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

FEIERTAGE & EREIGNISSE

https://lokalmatador.net/ereignisse/

Foto: Davizro/iStock/Getty Images Plus

Pfingsten: Mehr als nur ein verlängertes Wochenende

Was ist eigentlich Pfingsten? Nur etwa 39 Prozent der Bundesbürger konnten nach einer von der Nachrichtenagentur idea 2020 in Auftrag gegebenen Umfrage noch die korrekte Bedeutung von Pfingsten wiedergeben.

Für jeden Bürger dringt Pfingsten deshalb ins Bewusstsein, weil es mit Feiertag und verlängertem Wochenende verbunden ist. Das animiert zu Planungen für Ausflug und Aktivitäten. Immer mehr schwindet die Kenntnis dieses christlichen Festes im säkularisierten Deutschland. Allein die katholischen Christen gaben mehrheitlich die richtige Antwort nach der Bedeutung von Pfingsten. Der Begriff ist dem griechischen Pentecoste entnommen, was so viel wie fünfzigster Tag bedeutet. Der 50. Tag nach Ostern ist der Pfingstsonntag.

Aussendung des Heiligen Geistes

Im Bibelbuch Apostelgeschichte im Neuen Testament wird im Kapitel 2 von der Ausgießung des Heiligen Geistes auf die in Jerusalem versammelten Jünger berichtet. Der Zeitpunkt war das jüdische Fest Schawuoth. Sieben Wochen nach dem zweiten Tag von Pessach (Passah) ist das Fest, das Schawuoth, Fest der Wochen oder Pfingsten genannt wird. Schawuoth ist das hebräische Wort für „Wochen". Pfingsten ist der griechische Begriff „fünfzigster Tag".

Ende der babylonischen Sprachverwirrung

In der christlichen Tradition wird dieses Datum auch als Gründung der christlichen Kirche verstanden. 3.000 Menschen schlossen sich der neuen Bewegung durch die vom Heiligen Geist bewirkte Verkündigung der Jünger an. Diese war nach dem Bericht der Bibel deshalb so erfolgreich, weil die vielen Besucher des Wochenfestes Schawuoth die Jünger in ihren verschiedenen Sprachen verstanden. So wird Pfingsten auch als Umkehr des babylonischen Sprachengewirrs betrachtet. Statt der Zerstreuung wie beim Turmbau zu Babel geschehen, führte nach dem Verständnis der Christen der Heilige Geist die vielen ethnischen Gruppen und Sprachen an diesem Tag zusammen und legte den Grundstein für die christliche Versammlung, später Kirche.

Gottes Bund mit den Menschen

So verbirgt sich hinter Pfingsten weit mehr als „nur" ein willkommener Feiertag oder verlängertes Wochenende. Für Christen und Juden gleichermaßen steht Pfingsten für den Bund zwischen Gott und Mensch.

Bibel

Im Alten Testament kennzeichnet es die Befreiung und Erlösung des Volkes Israel aus der Knechtschaft der Ägypter und weist gleichzeitig auf den kommenden Erlöser hin. Am Sinai schließt Gott einen immerwährenden Bund mit dem Volk und übergibt ihm die Zehn Gebote. Im Neuen Testament kennzeichnet das Datum erneut einen Bundesschluss Gottes mit den Menschen und gründet damit die neue Gemeinde, die sich auf den Erlöser und Gott Jesus Christus bezieht. Pfingsten erinnert daran – alle Jahre wieder. (lifePR/ Adventistischer Pressedienst Deutschland APD/red)

Foto: Cecilie_Arcurs/E+/Getty Images

lokalmatador

Mehr Hintergrundinfos zu Pfingsten und Ausflugstipps für das Pfingstwochenende finden Sie unter dem QR-Code auch diesem Link:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3813/

TRAUER

Eisingen, im Mai 2023

Sieglinde Luise Lindenmann

geb. Karst

* 25. Juli 1941 † 28. April 2023

D A N K E

für die stille Umarmung;
für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben;
für den Händedruck,
wenn die Worte fehlten;
für alle Zeichen der Liebe,
Verbundenheit und Freundschaft.

Im Namen aller Angehörigen:
Heidi Nagel
Jürgen Lindenmann

BESTATTUNGEN SCHROTH
Tradition – bewährt seit 1899
Den letzten Weg mit Würde gehen - Sie dabei zu begleiten, ist unser Anliegen

Alexander & Carolin Konrad
Kniebisstr. 30 · 75239 Eisingen
✆ 07232 3170 24
rund um die Uhr erreichbar – auch an Sonn- & Feiertagen
Mitglied der BT Bestattungstreuhand

✓ Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
✓ Überführung von und zu allen Orten
✓ Beratung - auch bei Ihnen zuhause
✓ Erledigung aller Formalitäten, inkl. Abrechnung mit Versicherungen
✓ Erstellung der Traueranzeigen und individueller Kartendruck
✓ Beratung zur Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten, Treuhand oder Versicherung

weitere Informationen unter: www.bestattungen-schroth.com

Foto: izzy71/Getty Images/iStockphoto

izzzy71/iStock/Getty Images Plus/gettyimages

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den **Nussbaum Club** mit mehr als **7.500 2:1-Coupons kostenlos**.

SPARE MIT DEM **NUSSBAUM CLUB**

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.

Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.

Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.

Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.

In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin.**

Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

https://nussbaumclub.net/nbc-0010-03/

Foto: Geber86/E+/Gettyimages

VERSCHIEDENES

Achtung Ehepaar kauft!
Schallplatten, Gardinen und Tischdecken, Römergläser, Briefmarken und Münzen, Uhren und Schmuck, Fotoapparate und Ferngläser, Handtaschen, Staubsauger, Golf-, Reit- und Angelzubehör, Garderobe, Instrumente und Weihnachtsschmuck. **Telefon 0152 25242088**

Unterstützt wird beim Ankauf der Verein Heimatkunde e.V.

Hygienevorschriften berücksichtigt, seriös und kompetent.

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford Mitsubishi Nissan Opel Peugeot Renault Skoda Toyota Oldtimer

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!
0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

VERANSTALTUNGEN

PFLEGE

24-STUNDEN-BETREUUNG
PFLEGEKRÄFTE AUS OSTEUROPA
Telefon: 0176 25684092
KS-SeniorenSERVICE

An unsere Leser, Autoren und Kunden

NUSSBAUM

Pfingstmontag
Terminänderungen

MITTEILUNGSBLATT Eisingen

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss[1]	Fr. 2. Juni 2023, 10:00 Uhr
Anzeigenschluss[2]	Di. 30. Mai 2023, 15:00 Uhr
Verteilung ab	Do. 1. Juni 2023

[1]für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
[2]Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 1402

mittendrin
unsere Tagespflege Königsbach

Wir laden Sie ein, einen abwechslungsreichen Schnuppertag „mittendrin" in der Tagespflege zu erleben. Überzeugen Sie sich von unserer Einzigartigkeit und geben Sie Ihrem Leben neue Impulse.

Unsere lieben Gäste, das einfallsreiche Betreuungsteam, die (be-)zaubernde Hauswirtschaftsfee und unser einzigartiges Abhol-Service-Team freuen sich auf Sie.

Abrechnung mit allen Kassen

Goethestr. 4 · 75203 Königsbach-Stein
Telefon 07232 3133820
www.tagespflege-koenigsbach.de

Tagespflege Königsbach und Betreutes Wohnen
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den **Nussbaum Club** mit mehr als **7.500 Coupons** kostenlos.

NUSSBAUM Club

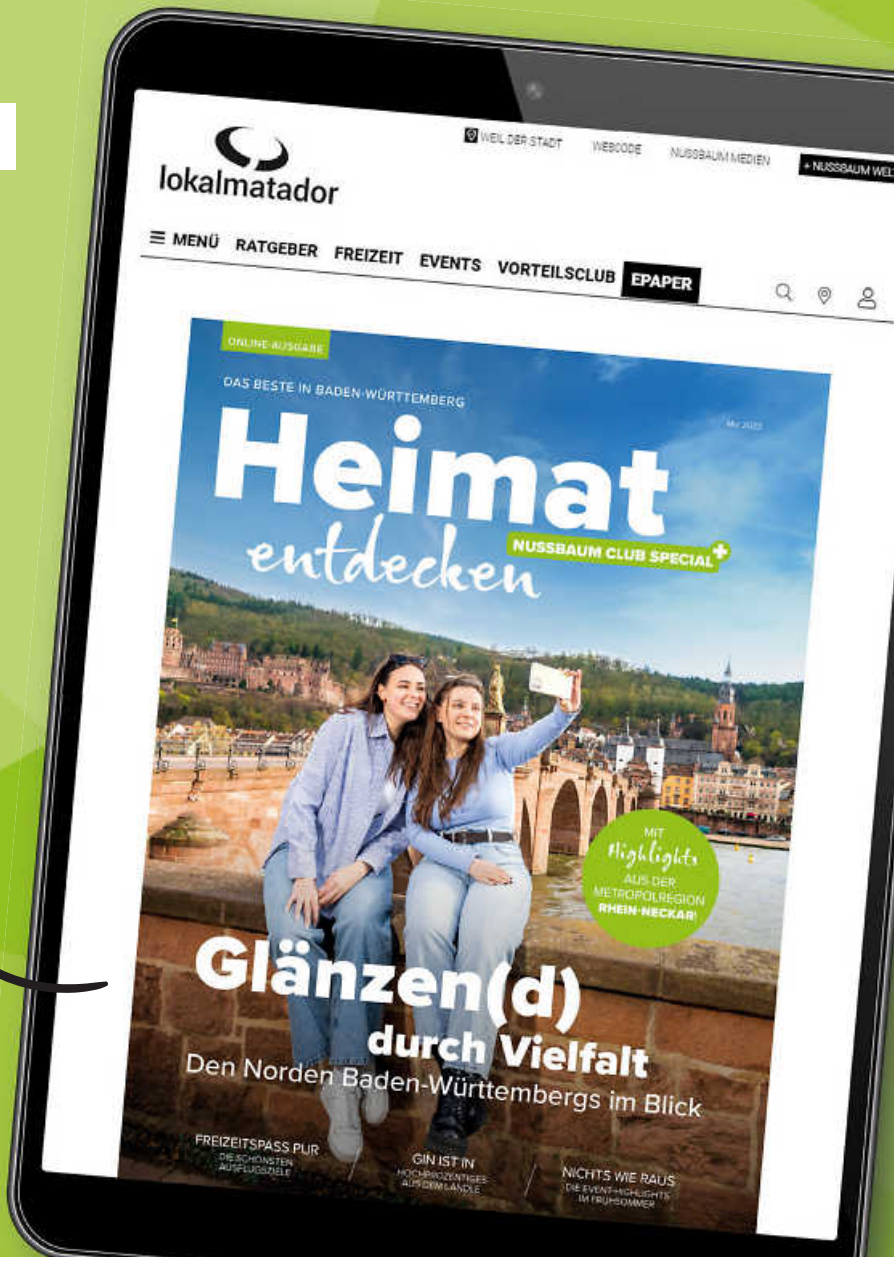
JETZT ONLINE!

Das neue Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special

EIN KLEINER AUSZUG DER THEMEN IM MAGAZIN:

- **Jede Menge Freizeitspaß** versprechen dir unsere beiden Freizeitparks, Europa-Park und Holiday Park.
- Mit unseren **exklusiven Event-Tipps** kann der Sommer kommen. Unter anderem mit dabei sind das Seenachtfest in Konstanz, das Zeltfestival Rhein-Neckar oder die Flammenden Sterne in Ostfildern.
- Für **geschmackvolle Genussthemen** sorgen unsere Beiträge rund um den Spargel und Gin ...

... und viele mehr!



Jetzt QR-Code scannen oder Link aufrufen und ePaper lesen!

https://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/

Zum Lesen des ePapers ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung notwendig.

Abonnenten von **Nussbaum Medien** nutzen den Nussbaum Club mit mehr als **7.500 2:1-Coupons kostenlos**.

Alle **Angebote** unserer Partner findest du unter **nussbaumclub.net/coupons/** oder in der **Nussbaum Club App**.

NUSSBAUM Club

NUSSBAUM Club

Termine:
30.06. bis 09.07.2023
Ort: Mörikeanlagen Göppingen

www.staufer-festspiele.de

5 € **Rabatt auf die Festspiele im Park 2023**

Erleben Sie unter freiem Himmel wunderbare Konzertmomente in sommerlicher Atmosphäre!

Bedingungen: Nur online einlösbar unter: https://www.staufer-festspiele.de/tickets/. Der Gutschein ist gültig für alle Veranstaltungen und alle Preiskategorien der Staufer Festspiele Göppingen. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar.

Zeitraum: 30.06. bis 09.07.2023

Code: nussbaum5

GASTRONOMIE

Gasthaus Adler
Eisingen • Telefon 07232 - 81320

Sonntag, 28. Mai 2023 im Angebot:

Cordon bleu
mit Kroketten und Salat

Abhol-Service für Speisen außer Haus bleibt weiterhin!

Bestellungen bitte unter ✆ 07232 81320 oder 0176 47266104

Wir sind für Sie da. Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.

Bauer's Gaststätte

Wir machen Urlaub
vom Dienstag, 30.05.2023,
bis einschließlich Sonntag, 11.06.2023.

Familie G. Bauer · Telefon 81346

www.mein-laendle.de

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Feedback ist wichtig

Einmal im Jahr setzt sich fast die Hälfte der Unternehmen mit ihren Mitarbeitern zusammen und führt Feedback-Gespräche. Kürzere Abstände, das zeigt die aktuelle Randstad-ifo-Personalleiterbefragung, sind allerdings eher die Ausnahme. Lediglich sechs Prozent der Befragten nutzen Mitarbeitergespräche im monatlichen Rhythmus, um sich einen Eindruck zu verschaffen, wie es um die Beschäftigten steht.

Zehn Prozent suchen den Austausch vierteljährlich, 22 Prozent halbjährlich. In kleinen Betrieben mit weniger als 50 Mitarbeitern wird sich etwas häufiger ausgetauscht. Hier setzen 13 Prozent auf monatliche und 16 Prozent auf vierteljährliche Gespräche. Sind Unternehmen damit zufrieden? Immerhin 43 Prozent der Personalleiter in Unternehmen schätzen ihre Feedbackkultur als positiv oder sehr positiv ein, 48 Prozent äußern sich neutral. „Ein informeller Austausch im Team ist gut und fördert das Miteinander. Doch für eine echte Feedbackkultur sind feste Formate wichtig.“, so Verena Menne von Randstad Deutschland. „Sie signalisieren: In diesem Unternehmen ist ein offener und respektvoller Austausch ein wichtiger Teil der Arbeitsprozesse.“

Um Mitarbeiter langfristig ans Unternehmen zu binden, gilt es, frühzeitig negativen Entwicklungen entgegenzuwirken. 68 Prozent der Unternehmen setzen daher auf systematische Abfragen zur Zufriedenheit, die Mehrheit der großen Unternehmen heuert dafür sogar externe Dienstleister an. Auffällig: Nur bei 29 Prozent steht dabei die Bewertung von Führungskräften im Fokus. „Dabei hängt beides untrennbar miteinander zusammen“, erklärt Petra Timm. „Führungskräfte haben großen Einfluss auf das Klima und die Kultur.“ Deswegen sei es wichtig, aktiv den offenen Austausch mit den Mitarbeitern zu suchen - in festen Formaten, aber bei Bedarf auch zwischendurch. (txn/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de/

STELLEN jobsuche BW

morlock.architekten + generalplaner

Wir sind ein erfolgreiches, familiär geführtes Architekturbüro mit dem Schwerpunkt kommunales und gewerbliches Bauen, Denkmalschutz sowie innovativer Holzbau.

Zur Verstärkung unseres engagierten achtköpfigen Teams suchen wir ab sofort oder später

ARCHITEKTEN
BAUINGENIEUR
BAUTECHNIKER

(m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an
f.morlock@morlock-architekten.de

morlock.architekten + generalplaner
keplerstr. 5 | 75203 königsbach-stein | 07232 370870

Foto: MicroStockHub/Getty Images/iStockphoto

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg

QR-CODE SCANNEN FÜR WEITERE JOBS

jobsuchebw.net/traumjob-ludwigsburg

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Mitarbeiter*in für den Vertriebsinnendienst	Untis Baden-Württemberg GmbH	Gerlingen	105929199
Serviceassistent	Autohaus Holzer GmbH & Co.KG	Korntal-Münchingen	105928869
Anlagenmechaniker Sanitär - Heizung - Klima	von Au Sanitär-Heizung-Solar Lüftung	Korntal-Münchingen	105933330
Sachbearbeiter im Mahnwesen	KURZ Entsorgung GmbH	Ludwigsburg	105933223
Architekt	Morlock Architekten + Generalplaner	Königsbach-Stein	105892991
Abteilungsleitung Soziale Angelegenheiten	Stadt Ditzingen	Ditzingen	105892951
Informatiker/Fullstack Java Entwickler – Webanwendung/JEE	L-Bank	Karlsruhe	105890275
Kundenberater Sozialversicherung	Techniker Krankenkasse	Mannheim	105708742

jobsuche BW

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf **www.jobsuchebw.de**

In unserer Fertigung benötigen wir kurzfristig eine(n)

Mitarbeiter/-in (w/m/d)

- für einfache Prüf- und Sortierarbeiten
- Die Stelle ist auf ca. drei Monate befristet.
- Arbeitszeit flexibel: ca. 3-4 Stunden pro Tag

Schweigert GmbH - Stanzteile - Werkzeugbau
Bohrrainstr. 1 - 75239 Eisingen
Tel: 07232 3817-11 / E-Mail: Bewerbung@Schweigert.com

PLATZ FÜR TRENDSETTER!

Für unseren Bauwipfelpfad im Schwarzwald suchen wir ab sofort Mitarbeiter*innen in Vollzeit für den Marketingbereich:

- **Mitarbeiter*in Standortmarketing** (m/w/d)
- **Mitarbeiter*in Marketing und Kommunikation** (m/w/d)

Baum wipfel pfad Schwarzwald

Willst du auch ein*e **Trendsetter*in** der Erlebnis Akademie AG werden? Dann bewirb dich jetzt unter **www.treetop-walks.com/karriere/stellenangebote**!

Wir bieten einen zukunftssicheren, naturnahen Arbeitsplatz
mit fairer Bezahlung und einem abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich.
Mehr Infos findest du auf unserer Webseite!
Kontakt: personal@eak-ag.de, T.+49 9941/90848450

eak erlebnis akademie ag

AUGENZENTRUM PFORZHEIM

Lust auf was Neues?

Dann komm in unser Team!

MFA / OTA (m/w/d)

Quereinstieg aus anderen Bereichen des Gesundheitswesens ebenfalls möglich

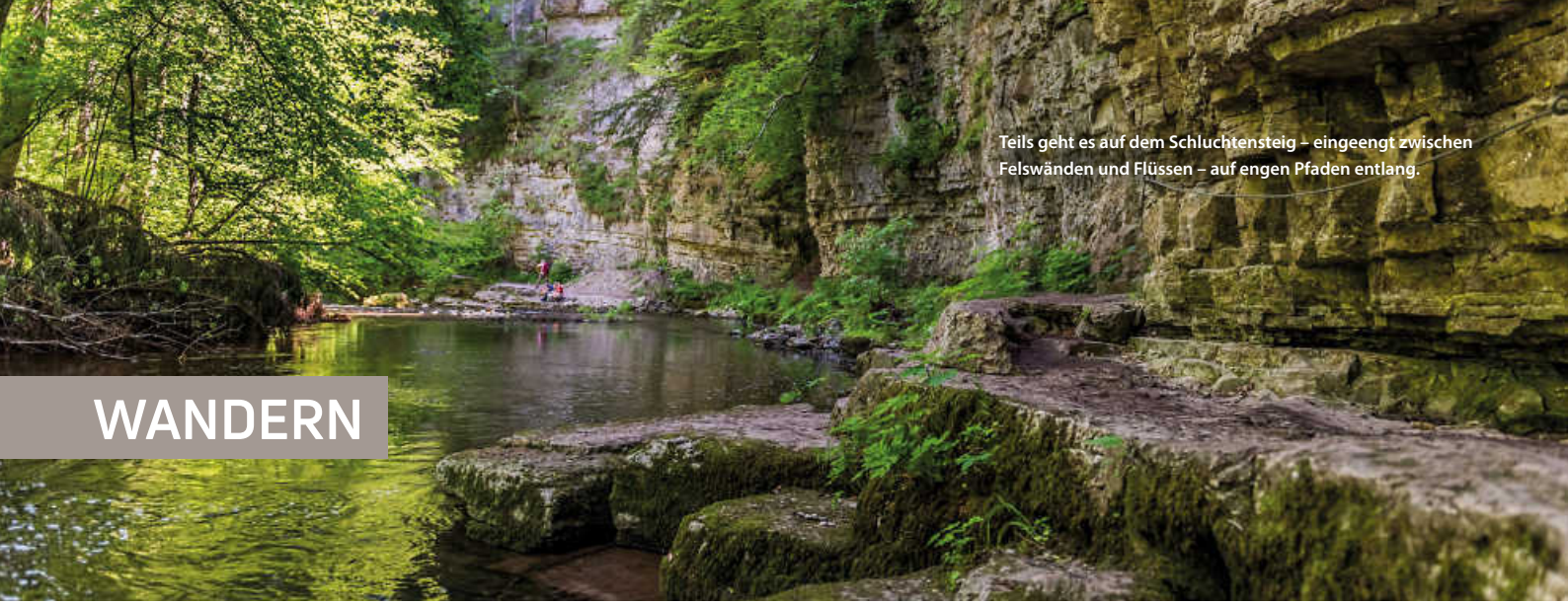
z.H. Frau Stephan
bewerbung@augenzentrum-pforzheim.de
www.augenzentrum-pforzheim.de/jobs

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche BW

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.



Teils geht es auf dem Schluchtensteig – eingeengt zwischen Felswänden und Flüssen – auf engen Pfaden entlang.

WANDERN

HOCH HINAUS UND TIEF HINAB: DER SCHLUCHTENSTEIG

Steile Felswände, tosende Wasserfälle, blühende und ursprüngliche Landschaften – der Schluchtensteig zählt sicherlich zu den beliebtesten Wanderrouten in Baden-Württemberg. Auf gut 119 Kilometern lässt es sich hier in sechs Etappen durch den Naturpark Südschwarzwald wandern.

Dabei gilt es, hohe Berggipfel zu erklimmen. Die Belohnung: Panoramablicke ins weite Land oder Blicke in die Tiefe der ehrfurchterweckenden Schluchtenwelt. Weite und Enge liegen hier eben nah beieinander. Im Fokus stehen natürlich verschiedene Schluchten: Wutachschlucht, Gauchachschlucht, Windbergschlucht, Hohwehraschlucht, Wehraschlucht oder die Haslachschlucht.

6.000 HÖHENMETER

Eines vorweg: Man sollte trittsicher und schwindelfrei sein, schließlich geht es hoch hinauf – teils auch auf engen Pfaden. Insgesamt sind 6.000 Höhenmeter zu bewältigen. Gerade in den wärmeren Monaten bieten die Schluchten aber auch eine wunderbare Abkühlung und Erfrischung.

Hervorsticht bei der Betrachtung der einzelnen Etappen die Wutachschlucht, die mit ihren bis zu 170 Metern als größter Canyon Deutschlands gilt. Ein Teil davon: das Naturschutzgebiet der Wutachflühen. Steil aufragende Felstürme und bemooste Steine sowie knorrige Wurzeln prägen das Landschaftsbild dort.

SELTENHEITSWERT

Doch auch die anderen Schluchten bestechen oft durch viel Naturbelassenheit und Ursprünglichkeit der Pflanzenwelt. Der Schluchtensteig schafft so Lebensraum für viele seltene und geschützte Tier- und Pflanzenarten, wie Gelbringfalter, Biber, Gämse, oder im Pflanzenbereich Pfingstnelke, Kreuzenzian, Türkenbund oder Knabenkraut. Mit etwas Glück und einem guten Auge lässt sich dem einen oder anderen davon begegnen.

SEE AUF BERG

Nicht nur die Pflanzenwelt steht im Mittelpunkt; nein, auch immer wieder das Wasser. Parallel zu den engen Pfaden in den Schluchten verlaufen auch oft fließende Gewässer wie die Wutach. Die Gewalt des herabstürzenden Wassers lässt sich an den Schleifenbachwasserfällen oder dem Tannegger Wasserfall erleben.

Mit dem Schluchsee begegnet man im Verlauf der Tour auch der höchstgelegenen Talsperre Deutschlands (930 m ü. M). Er gilt zudem auch als einer der saubersten Badeseen Deutschlands. Unmittelbar dort befindet sich auch der Bildstein-Aussichtsfelsen, der mit seinen 1.134 Metern den höchsten Aussichtspunkt des Schluchtensteigs darstellt. Die Belohnung für den Wanderer: ein beeindruckender Blick über den Schluchsee bis hin zu den Alpen.

DIE MISCHUNG MACHT'S

Am Ende macht die Mischung den Reiz des Steigs aus: massive Felswände, enge Pfade, Ursprünglichkeit der Natur, rauschende Flüsse und Wasserfälle, aber ebenso Bergwiesen und imposante Blicke, sowohl in die Ferne (Alpen, Feldberg, Schluchsee) aber auch in die Tiefe der durchwanderten Schluchten. (haf)

Spektakuläre Abstiege sind Teil des Steigs.

Fotos: Klaus Hansen/Schwarzwald Tourismus

lokalmatador

Die einzelnen 6 Etappen im Überblick sowie Videos, Tipps und Infos zum Schluchtensteig finden Sie über diesen Link:

https://lokalmatador.net/schluchtensteig/

Mit neuen
Sandalen
in die Pfingsttage!

Remonte ab 69.95 €

Einblick in unser Sortiment: schuh-foeller.sabu.de

SCHUHHAUS
Föller
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
75203 Königsbach-Stein Tel.07232-311466
Bahnhofstr.8 Inh. Regine Schuy
www.schuhhaus-foeller.de
Folgen Sie uns auf

MKS GmbH
Meisterbetrieb
Freie Kapazitäten

Ihr Partner fürs Dach
- Bedachungen aller Art
- Flachdachbau
- Balkon + Terrassenabdichtungen

Tel. 0176 81130153, D. Paarsch

Beachten Sie bitte vor Ihrem Einkauf die Anzeigen unserer Inserenten!

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 07231 58 700-0
pforzheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

NUSSBAUM Club

Steiff Museum
Margarete-Steiff-Platz 1
89537 Giengen an der Brenz
www.steiff.com

2 für 1

Zwei Eintrittskarten zum Preis von Einer

Getreu dem Unternehmensmotto „für Kinder ist nur das Beste gut genug“ bietet das Steiff Museum seinen Besuchern unvergessliche Momente in einer traumhaften Kulisse. Seit 2005 ist das Steiff Museum ein beliebtes Ausflugziel für die ganze Familie. Besucher des Steiff Museums können sich auf einer Fläche von 2.400 Quadratmetern auf drei Ebenen von der bunten Steiff Welt verzaubern lassen. Museumsbesucher machen sich auf eine virtuelle Reise und erhalten einen Einblick in die Geschichte von Steiff sowie der Herstellung der berühmten Plüschtiere.

Ein Erwachsener bezahlt den vollen Preis, ein gleichwertiger oder günstigerer Eintritt ist frei. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, keine Barauszahlung möglich. Gilt nicht an Samstagen und Sonn- und Feiertagen. Aktuelle Öffnungszeiten auf der Homepage „steiff.com“ beachten.

Gültig bis 31.12.2023

Ausschneiden und vor Ort einlösen